

® Nr. 1

HER DANKIT!

DM 3,50



Pyrolater
Belfegore
Red Crayola
Termine
Fotos, Fotos, Fotos
Comix
Gerüchte
The Smith
Die Mütter
Killing Joke
Der Palast in Weikersheim
HEAD RESONANCE
Die Seiten zum Buntmalen
Das Gartenfanzone
Das Kochrezept
Notizen vom Lande
gaw
Märchen
Subotnik
und Du

Die 1. Nummer ist nichts
ohne die 2. Nummer
und die 3. Nummer
erklärt so Einiges

69 Seiten

Dann wird's schwierig

Mal sehen

Ieh bin ja so gespannt,
wie ihr es niemals sein könnt,
ihr ?

WAS? - MITTAGSPAUSE treten wieder auf? Toll! Nix wie hin!

Ein langer Weg nach Köln. Rheinbahn, Bundesbahn, Straßenbahn. Dann zu Fuß durch eine Einfahrt: DIA ART FOUNDATION

Schon da draußen saßen nur Leute, die man einfach kennt. Ich also 25,-- DM (ehrlich; umsonst kamen nur die rein, für die Geld sowieso keine Rolle spielt) und durch die Menge gerufen: "Kenn ich vielleicht hier jemanden nicht?"

Es wurden mir tatsächlich ein paar gezeigt, die habe ich noch nie gesehen.

Wart ihr schon mal auf 'nem Konzert wo von gut 400 Anwesenden etwa 30 Zu-Hörer und -Schauer waren? - Der Rest - vom Publikum waren Schickies und Musik- und Kunstbetriebler. (Ich war ja auch da!) Wenn ma die ganzen Eitelkeiten und das ewig gleiche Geschwätz nicht zum Hirnauslaufen kennt, mag sowas ja mal ganz nett sein. - Aber Ehrlich, nää!

Alle waren sie da. Ja, auch D.D.

Aus Stuttgart habe ich keinen gesehen, auch nicht aus Fernhausen. Van Daale, wo warst du? In Köln, der NEUEN DEUTSCHEN ROCKMETROPOLE geht die Post ab, und du bist nicht dabei.

Ächt etzend. Letzt-end. Ein mieses Ergebnis, ach nein, es war ja das dritte Jahresgedächtnis.

"Wie? Das sind MITTAGSPAUSE? Die können ja gar nicht spielen! Das hab' ich mir aber besser vorgestellt."

Nichts kapiert. Und das gut 300 mal. Na klar ist '---' fett geworden. Ich bin noch viel fetter und weiß auch nichts. Eben!



BISMARCKSTRASSE

RED CRAYOLA
BELFEGORE
DER PLAN
MITTAGSPAUSE

BEN ANNESLEY FRANZ BIELMEIER MICHAEL CLAUSS
WALTER DAHN FRANK FENSTERMACHER PETER HEIN
WALTER JÄGER ACHIM KÄSEBERG IMI KNOEBEL
MARKUS OEHLEN PYROLATOR ALAN RAVENSTINE
MORITZ RIT THOMAS SCHWEBEL CHRIS TAYLOR
CHARLY TERSTAPPEN MAYO THOMPSON CARMEN KNOEBEL



DIA FOUNDATION

Bismarckstraße 50, 5000 Köln 1
Telefon 0221/517077
Sonntag, 28. August 1983
Beginn 18.00 Uhr, Einlaß 17.00 Uhr
Eintritt 25,- DM

LACHE BAJAZZO

(aber streng dich an)

Heute:

CARMENA URBANA

Der Inhalt:

Am Anfang und am Ende steht eindringlich der Chor der überall umherschweifenden Liebe gewidmet. Was die Chöre besingen, stellen Gesten und Tänze bildhaft dar:

1. im Frühjahr die Lebensoffenheit und Freude;
 2. in der Schenke die Gier und Ausschweifung
 3. im dritten Teil die symbolische Gewährung
 4. dann als Zugabe: wirklich LACHE BAJAZZO ,
commedia dell' arte nostalgica (aber nett)
- Aufgeführt von Berufsschauspielern nach festgelegtem Handlungs- und Szenenablauf; der Monolog wurde improvisiert.

Aber mit der Zugabe versprechen wir ja schon zuviel.
Die kommt ja erst im nächsten HER DAMIT !

Natürlich haben wir den falschen Ansatz.
Hauptsache: die Leute auf der Bühne hatten ihren Spaß.

Der Fußboden ist gestreift



FIU

Uwe Bauer

4



Ganz schön verschiedenes



Publikum



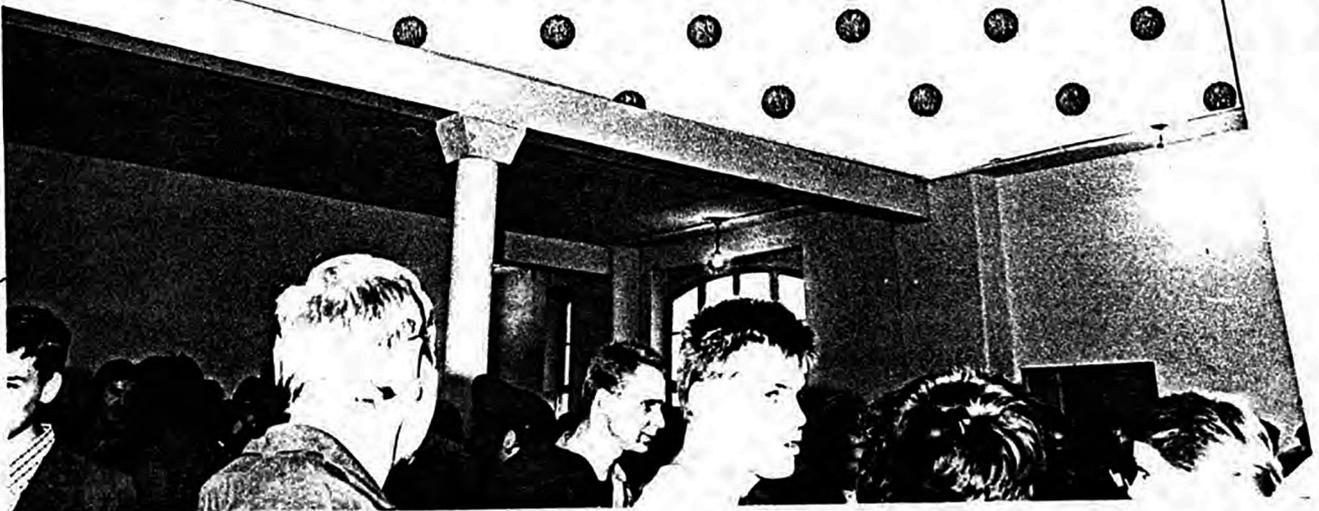
Siggi Sinuga im Gespräch mit Stoja,
(Strafe für Rebellion) der extra aus Reykjavik
kam. (siehe Part)



DER MIXER



Nein, Claudia geht nicht mit Xao
und Hubert vom Überblick schaut zu.





Zin re schniesolter

Tanzschullehrer

erzählte herzergreifend Sentimentales.
Es ging wohl um das Ende der
DIA ART FOUNDATION.

Ja, ja der Mob bricht ein,
die Masse findet sich bei
dem kleinstmöglichen, gemeinsamen
Nenner, und versteht einfach nicht!
Ja, so ist das.



Mob Kerstin kam nach vorne

1. Pyrolator

Die Stimmung war auf locker feierlich.

(Und ich hatte immer noch die Klänge vom letzten Mimmi's Auftritt in den Ohren)

Im Notengefüllten Paisley-Hemd erschien Pyrolator, nahm ein silbernes kunststoffiges gitarrenähnliches Gebilde in die Hand, an dem man die schön bunten Kabelstrecken im Hals erkennen konnte, und das durch ein breites blaues Band mit einem irrwitzigen mehrere Quadratmeter messenden Steckpult verbunden war. Das zum Outfit.

Ach ja, hinter dem schwarzen Kasten stand da noch Frank Fenstermacher und dann war da noch ein dezent schmales Schlagwerk, das von einem erst mal nur-peinlich aussehenden Pete Jekyll bedient zu werden harpte.

Der Strom war offenhörlich schon angeknipst, denn als Pyrolator auf gelben und roten Tasten - auf den einen rhythmisch auf den anderen nach einem anderen Rezept herumfingerte, kam ein Schwall von artikulierten Akkorden aus den tadellosen Boxen. So'ne Art süd-amerikanischer Rhythmus mit Bombast. Voller schöner Klang. Verdammst perfekt. Die beiden anderen waren da wirklich im Nachteil und hatten auch kaum was beizutragen. Alles war gespeichert und kam auch so. Nach ner Weile fiel es auf. Das Maschinenhafte. Es stimmte alles. Dagegen ist ja nichts einzuwenden. Aber es fehlte etwas!

Pyrolator hatte seine Hausaufgaben bravourös gemacht.

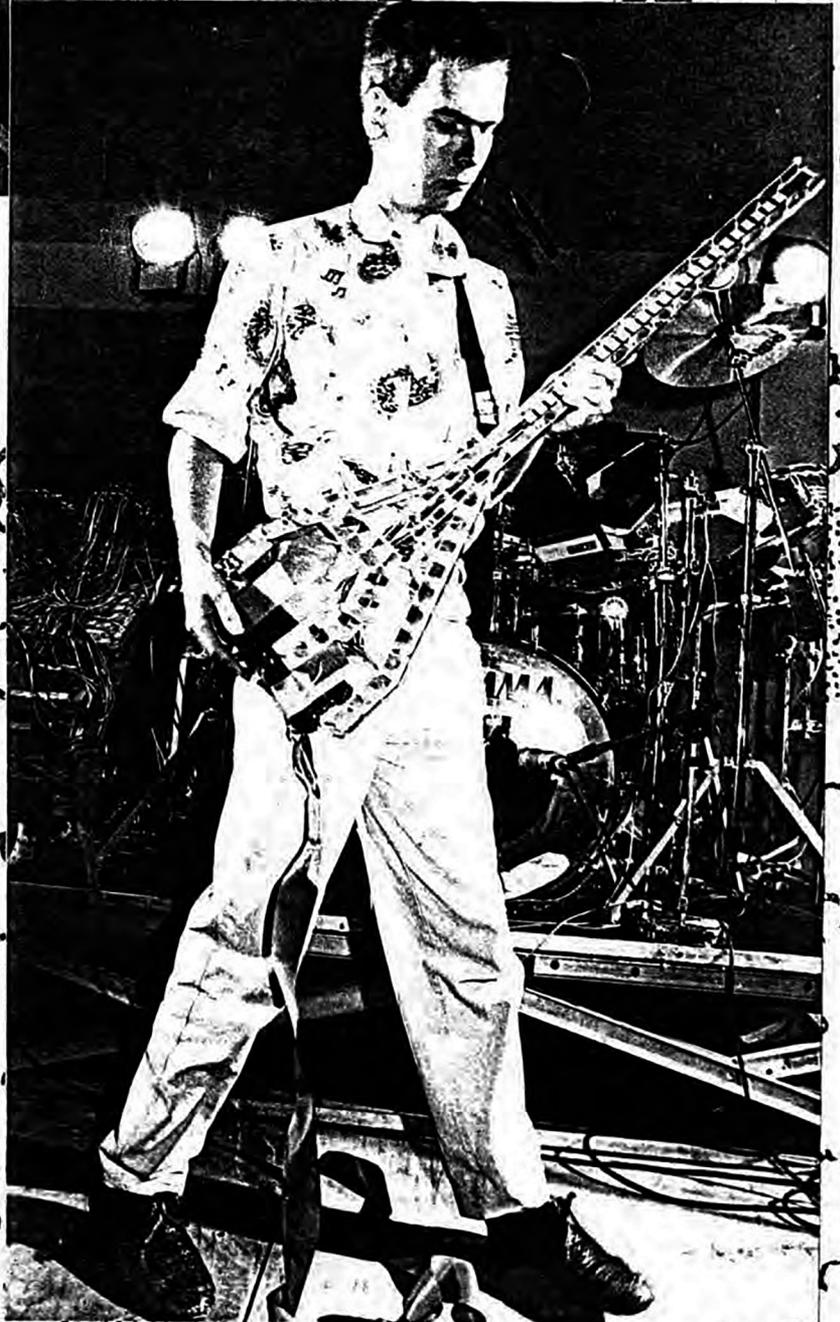
Aber was soll das hier auf der Bühne?

Selbst wenn er so eine Platte rausbringt, ist das noch viel steriler als die wirklich synthetische Produktion auf Michael Jackson's THRILLER.

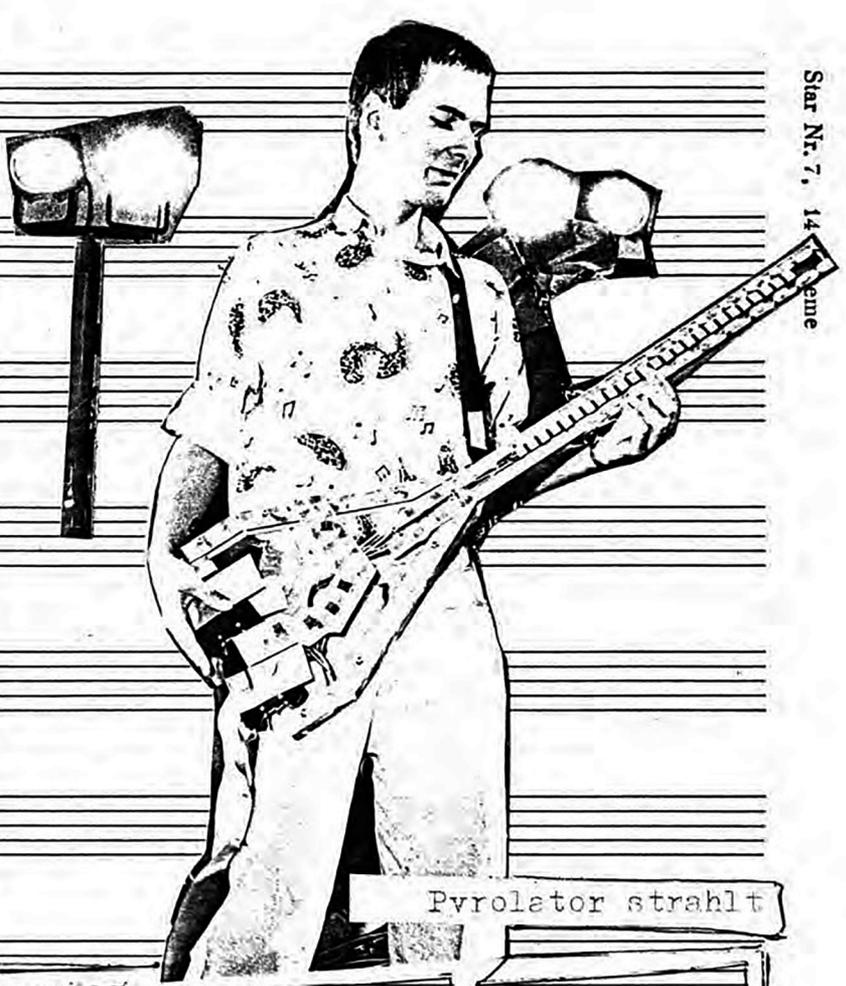
Und wie war das? Da stand doch DER PLAN auf der Einladungskarte?!



Wenn es anfängt ist es voll
wenn es voll ist fängt es an
wenn es anfängt ist es voll
wenn was voll ist geht es los
wenn es losgeht ist es voll

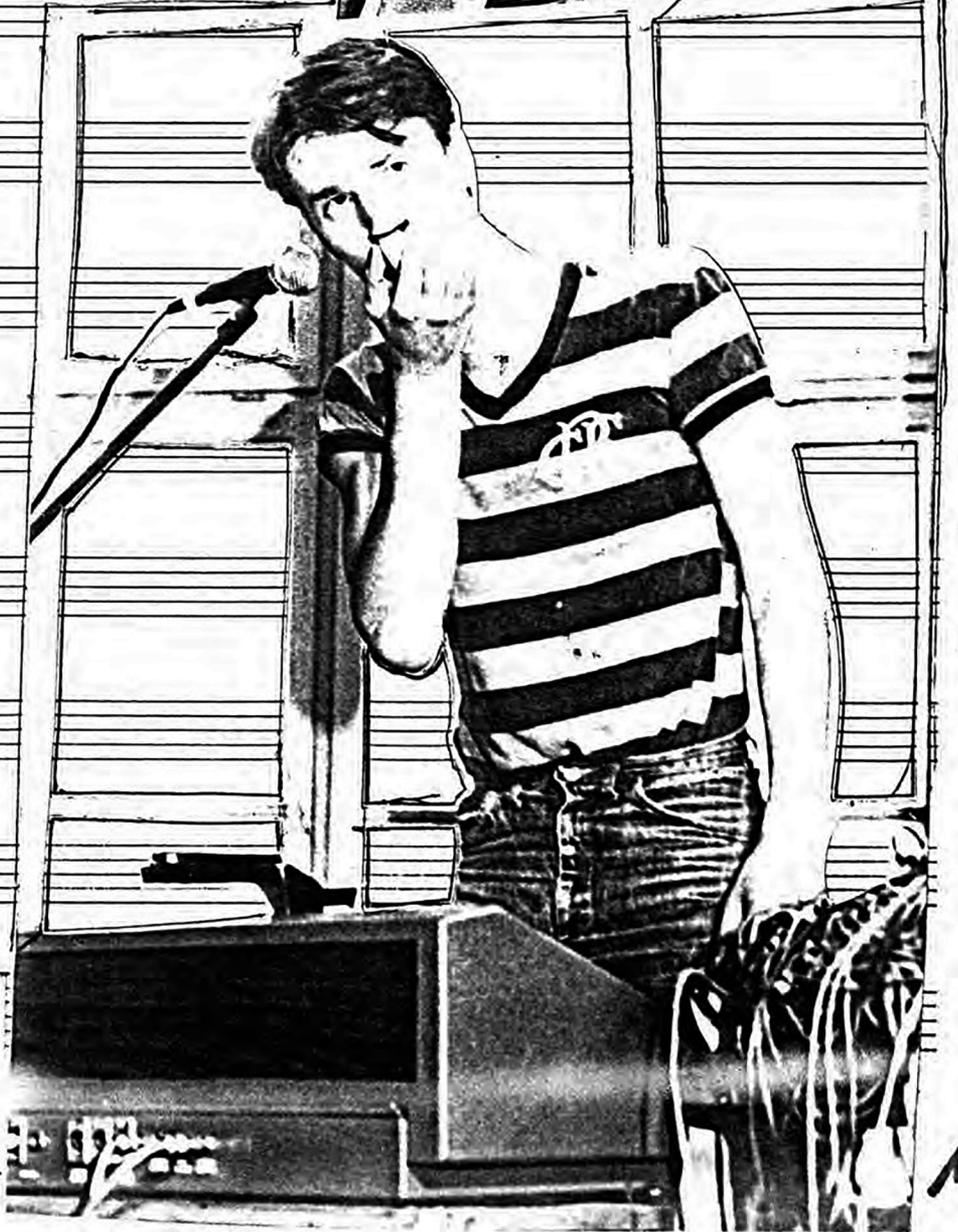


Pyrolator kommt



Pyrolator strahlt

Pete Jekyll



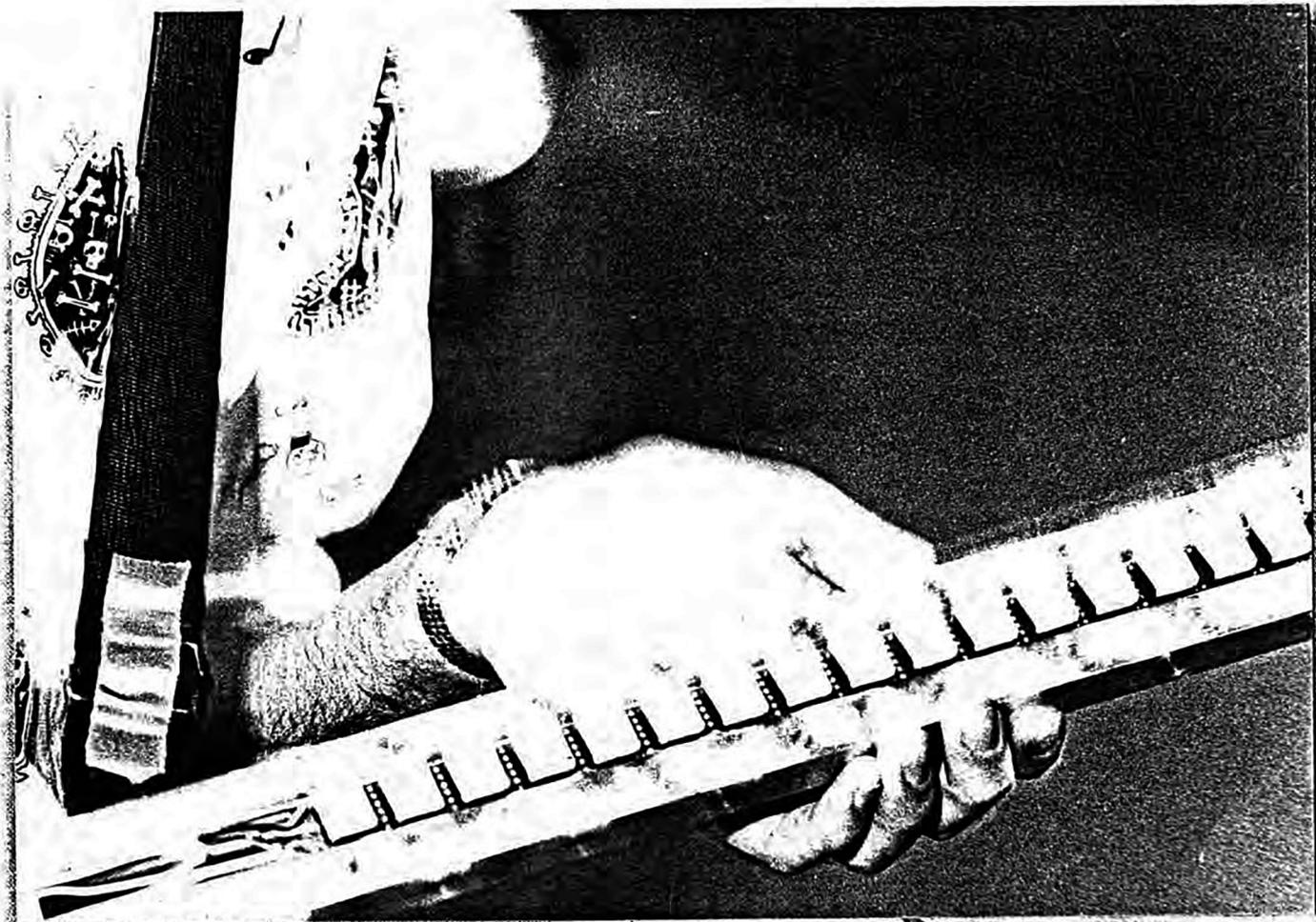
Frank Fenstermacher darf trotz Schnupfens in die wasen... blasen

AA

Nochmal PERE JEKYLL



Solche Müll hab's auch
(muß was mit Kunst zu tun haben -
versteh ich nichts von)



Zart, und doch
zitternd vor
Erregung umfaßt
Fyrolator den
schlanken Hals
seiner EMU-Ab-
ruf-Gitarre
(oder hatte er
Angst, sich zu
elect-riesieren)

Dann schlägt
Frank Fenstermacher
[redacted] kräftig
zu.
- alle warteten
auf Moritz Rrrrr^r,
auf daß der Plan
erfüllt würde





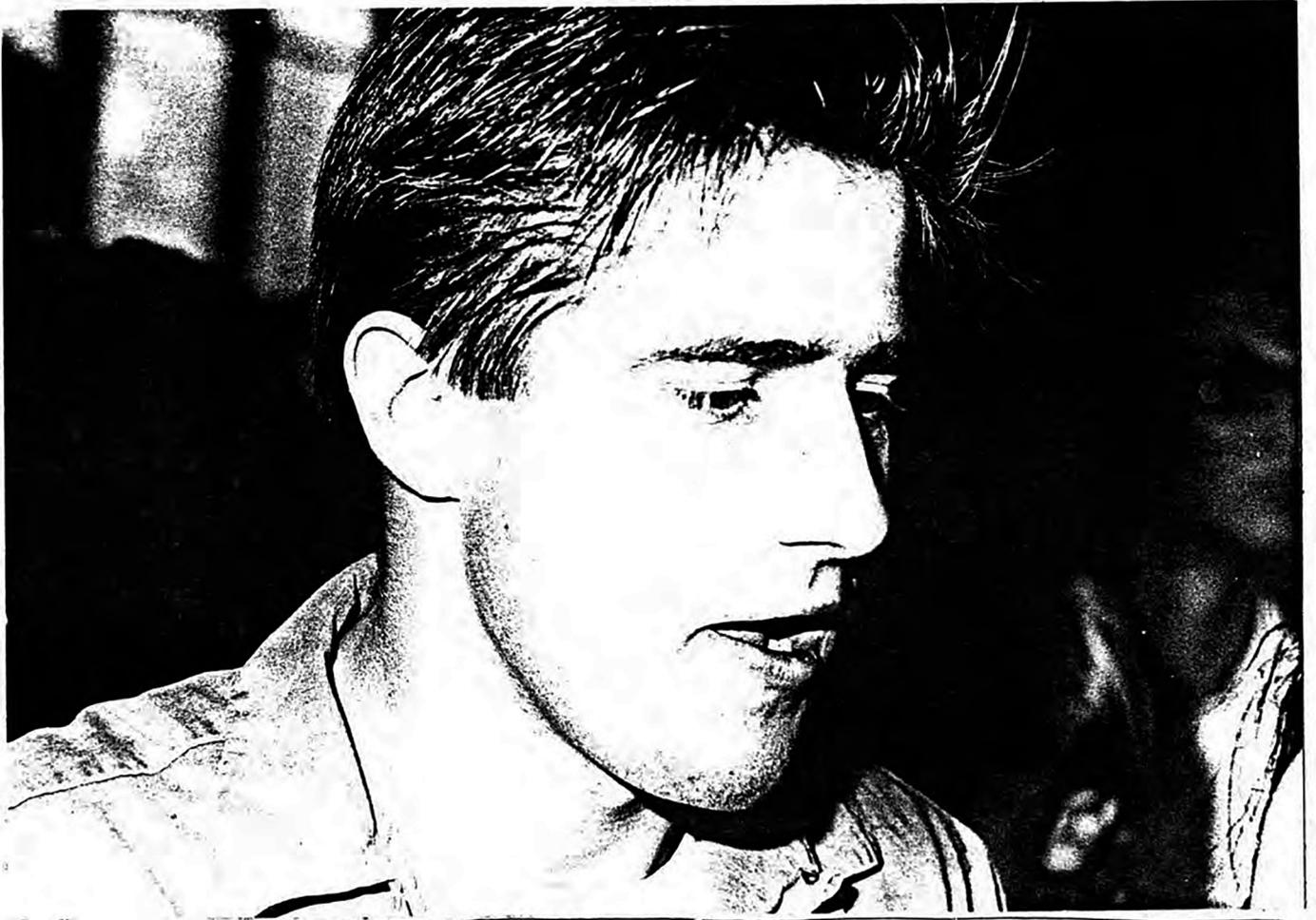
...bevor er die Floppidisc einwarf. (ohne Floppies kein EMU)



sodann griff er zu den Glöckchen, den Triumph des rechten Einwurfs zu beklindeln.



PRONTO-LOGIC-Spaghetti



Da Klieb selbst Andreas Dor u der Fund offenstehen



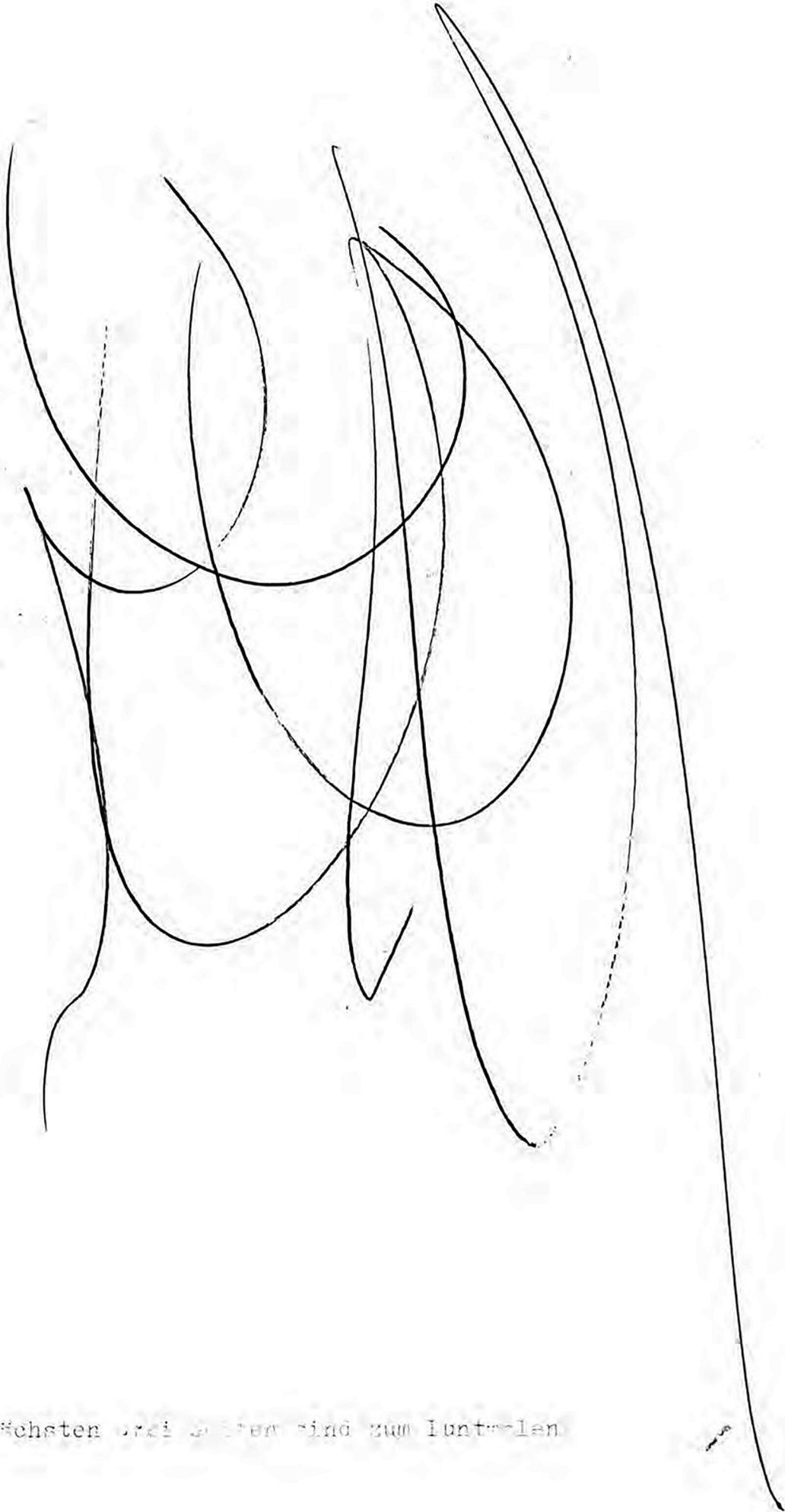
und er schlug die Augen nieder (wer ist das Mädchen da neben Andreas?)



Selbst Conny Schnabel

und Video sehen

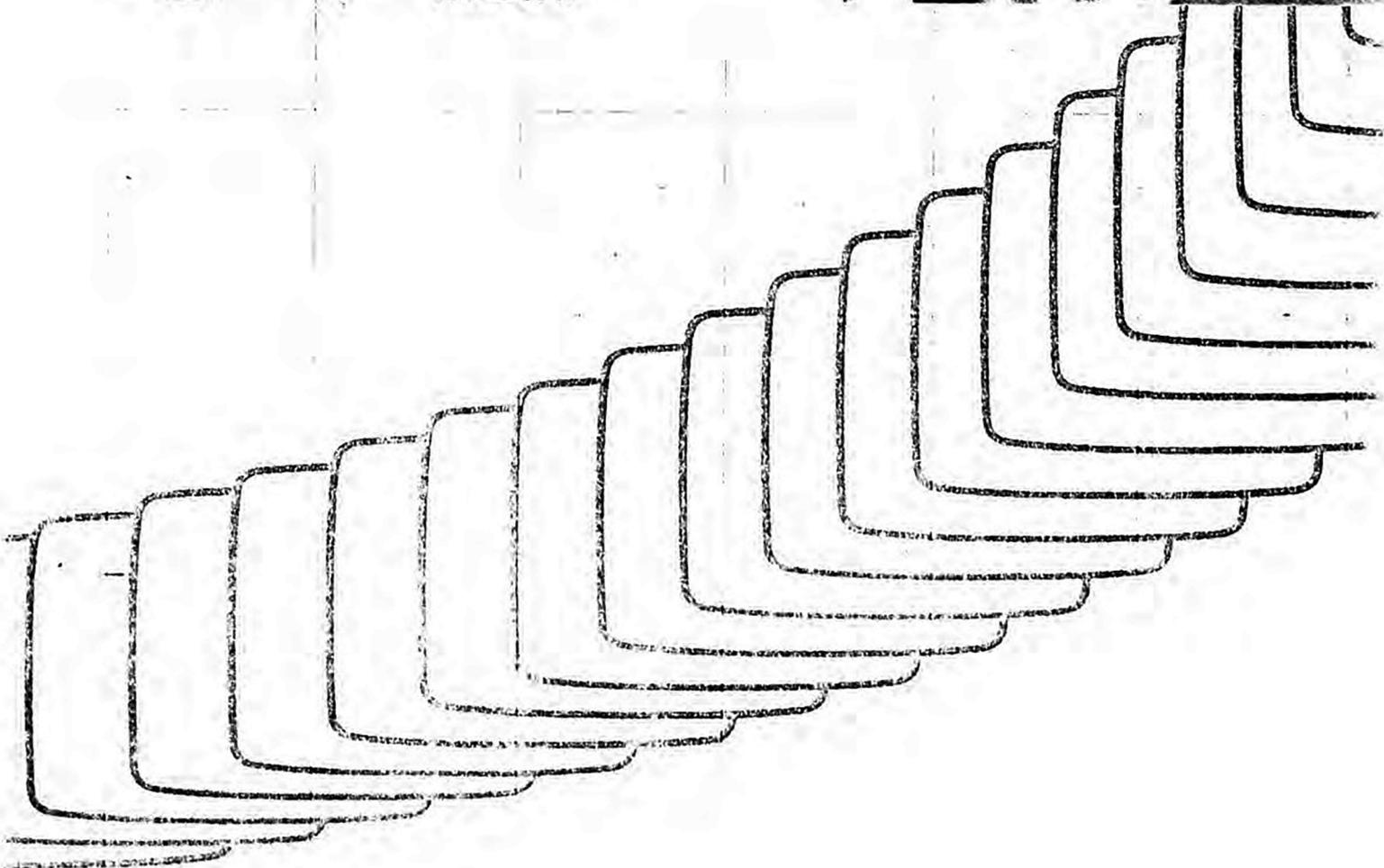
nur noch Straßen

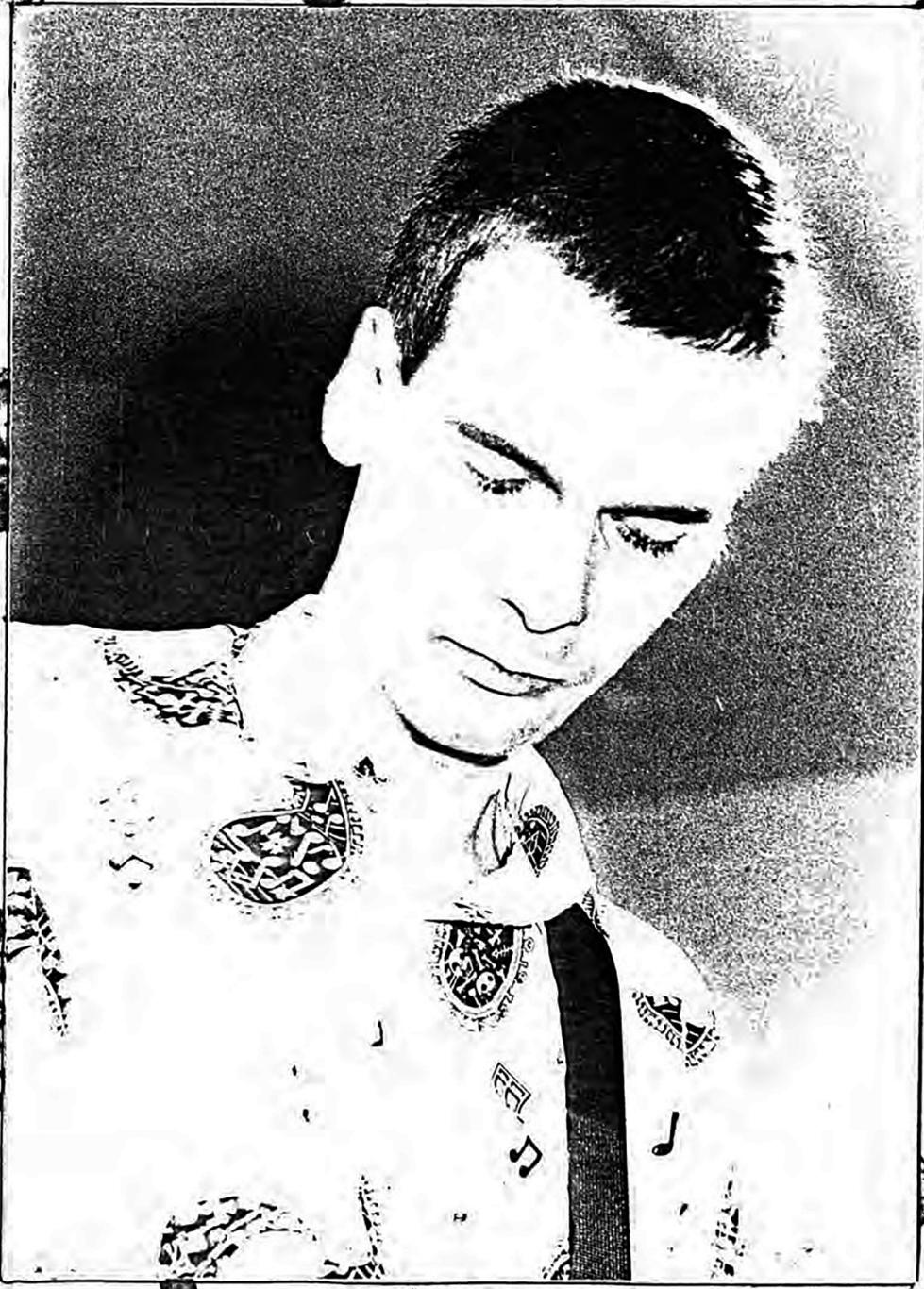


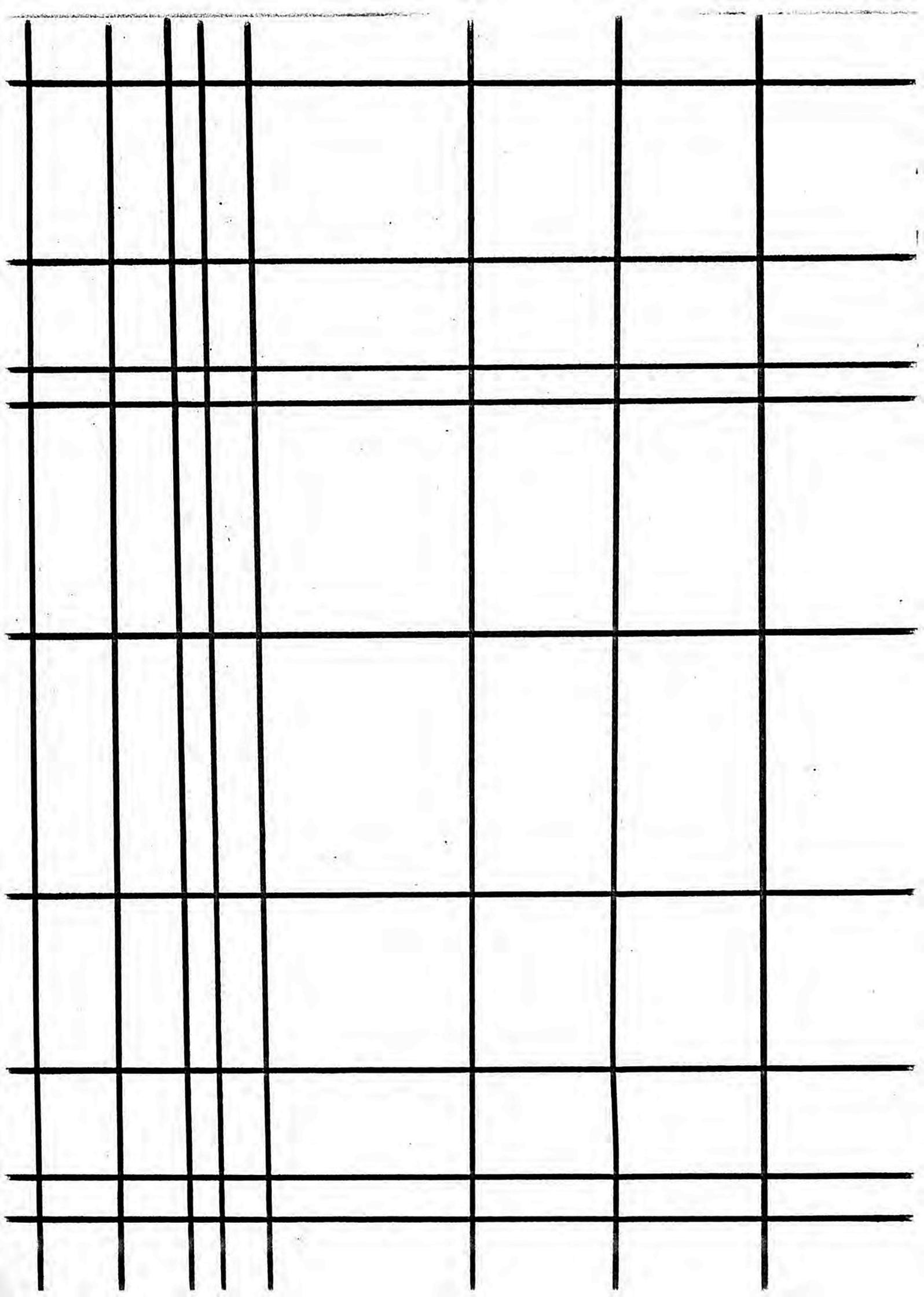
Die nächsten drei Seiten sind zum Luntrollen

81

82





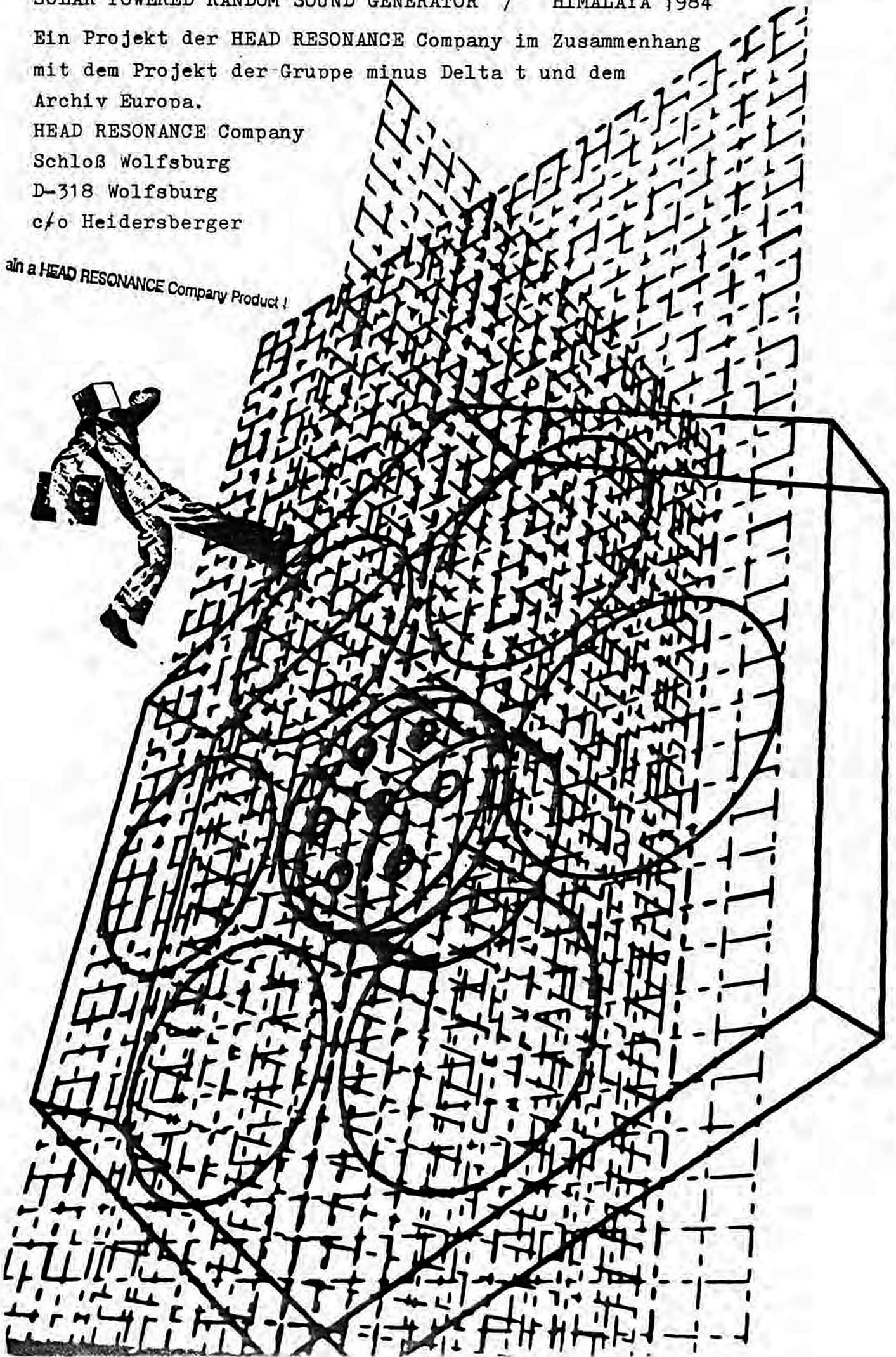


SOLAR POWERED RANDOM SOUND GENERATOR / HIMALAYA 1984

Ein Projekt der HEAD RESONANCE Company im Zusammenhang
mit dem Projekt der Gruppe minus Delta t und dem
Archiv Europa.

HEAD RESONANCE Company
Schloß Wolfsburg
D-318 Wolfsburg
c/o Heidersberger

ain a HEAD RESONANCE Company Product!



THE SOUND RESEARCH PROJECT.



FIU

PAUSE



Vor dem Eierstand





man kennt sich
man spricht sich



Eric



Sekt und Strohalm



oh, Nico - leid dies

some AS - modisch bizarr

Achim



Rainer Mackenthun



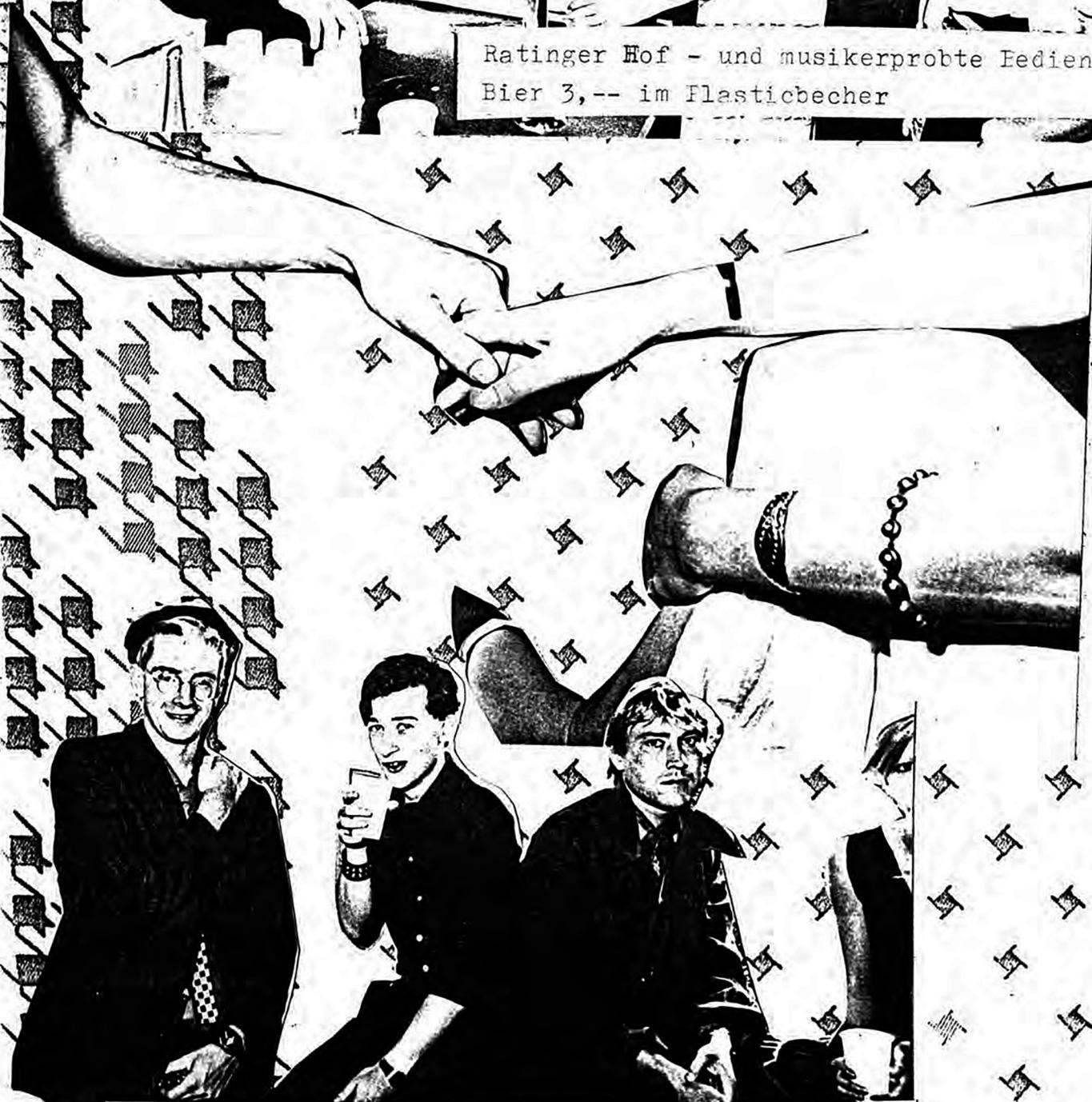
Die Frauen von vorne



Vacant von hinten



Ratinger Hof - und musikerprobte Bedienung
Bier 3,-- im Flastichebecher



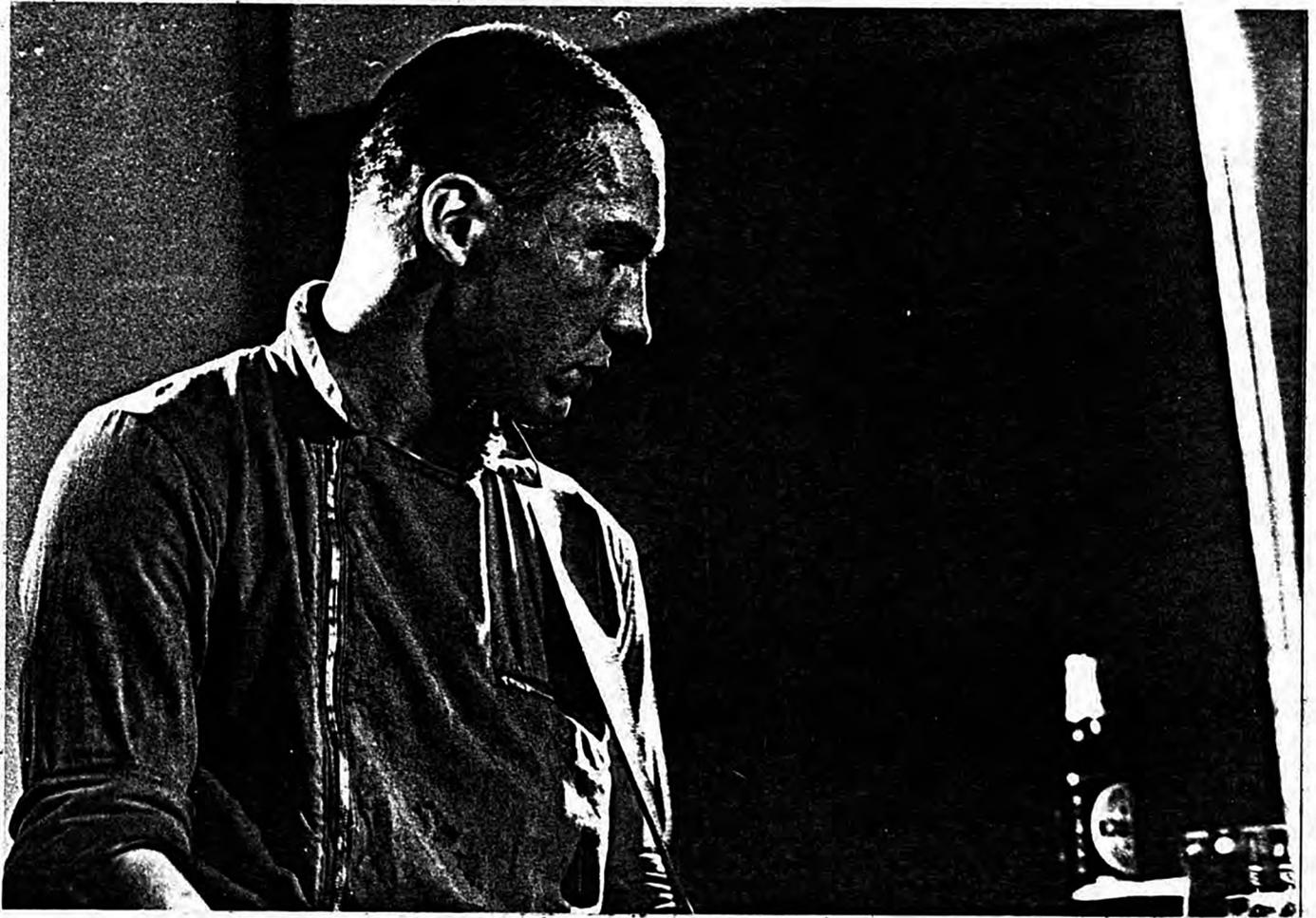
Michael Krähe, Tom, Bernd Zimmermann
(M.C.B., Kolonne Müller, Deutschland Ruhmeshalle)

2. Belfegore

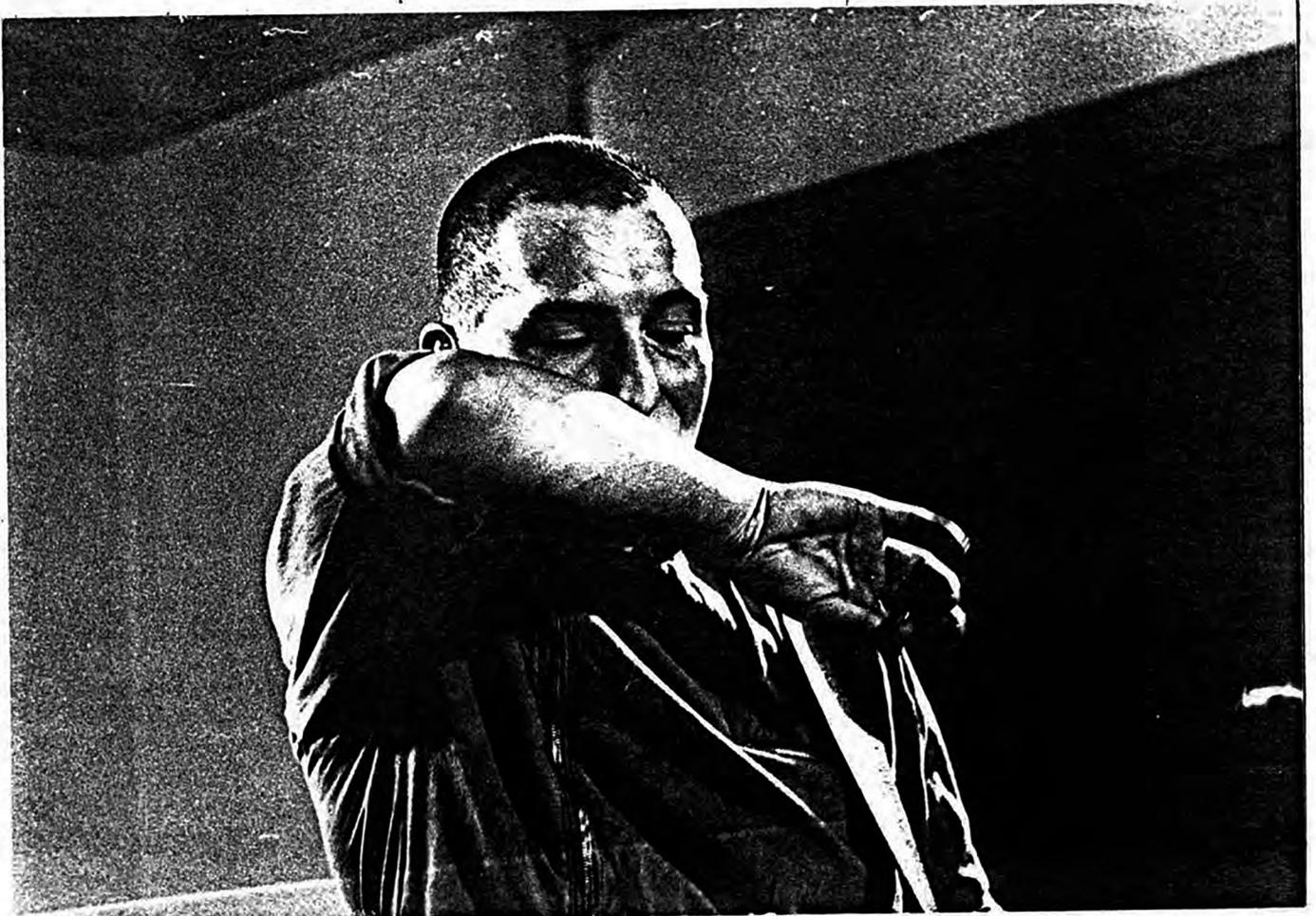
Nach der Pause am Bierstand und den unvermeidlichen Bestätigungsgesprächen stieg breit lächelnd Michael Clauss auf die Bühne, Charly saß hinter seinem elektrisch abgenommenen Schlagzeug und Waldi wand sich heiße Luft beißend um seinen Baß, die Synthies immer im feuchten Auge. Und schon schrappte, schrubbte und powerte Micky Matschkopf (ich nenn ihn immer noch so. Aus alten KFC-Tagen. Es paßt einfach besser) los. Charly ist ein gekonnter Schlagzeuger und Waldi ein sauberer Bassist. Und es schrubbte und powerte. Und Meikel fing an zu grölen, wie ein Waldmensch, der Platten von vor fünf Jahren aus ner Großstadt in Manitoba gehört hat, und das jetzt nachmachen will. Es ist schon ne Schande! Da können die alle drei wirklich gut spielen und haben für 30.000,- bis 50.000,- DM Equipment auf der Bühne - alles vom Feinsten - und raus kommt affiges und äffendes Untergangsgegrunze. Dabei kann der Michael so nett sein. Wenn das irgendwelche Leute aus dem Berliner Sumpf und Dschungel machen, sei's drum, Aber hier? Etwas mehr Delikatesse meine Herren. Mit ^{den} Mitteln?! Wem's gefällt, der kann es mir ja schreiben, sagen, in die Fresse hauen oder sowas.

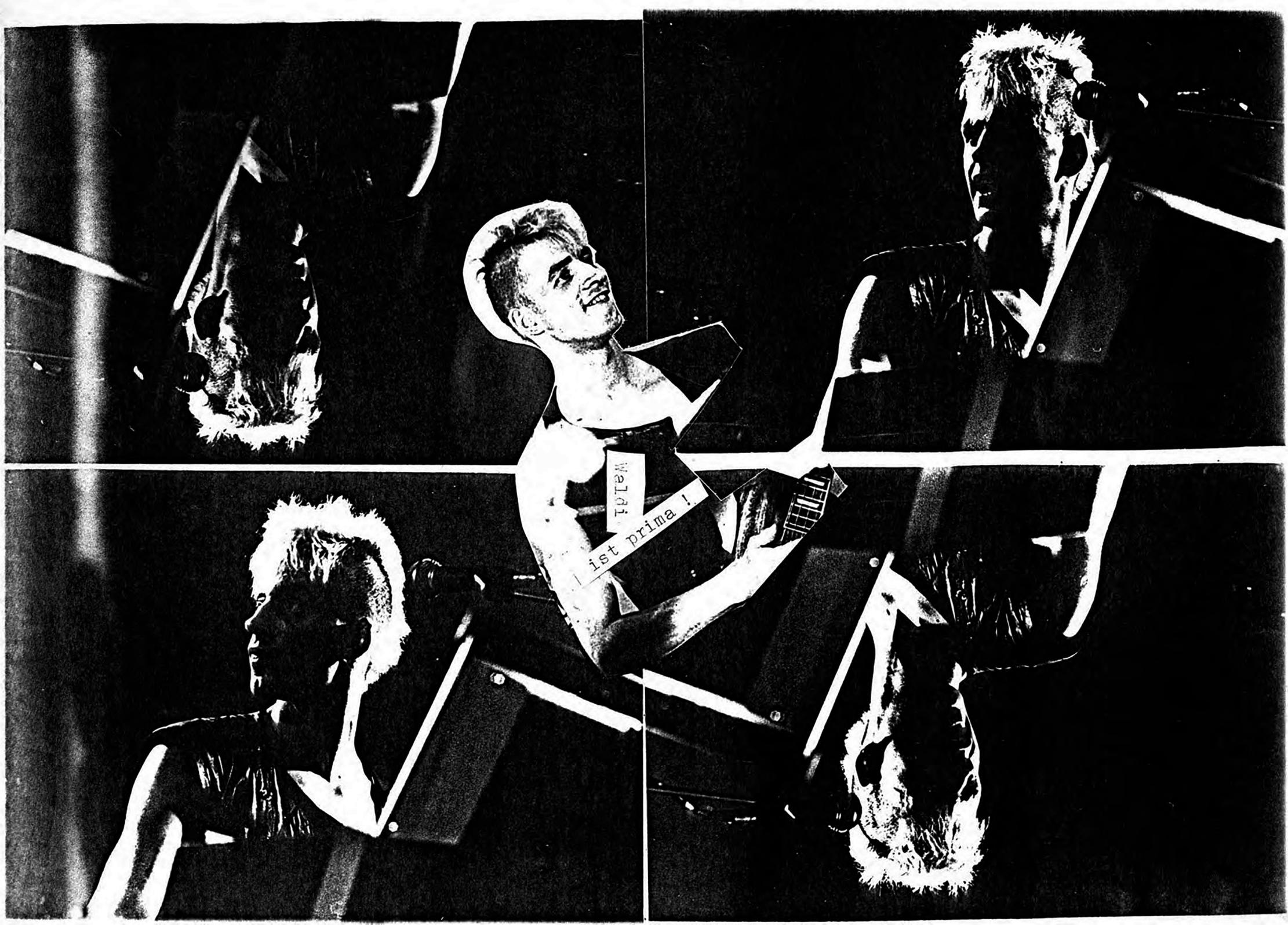


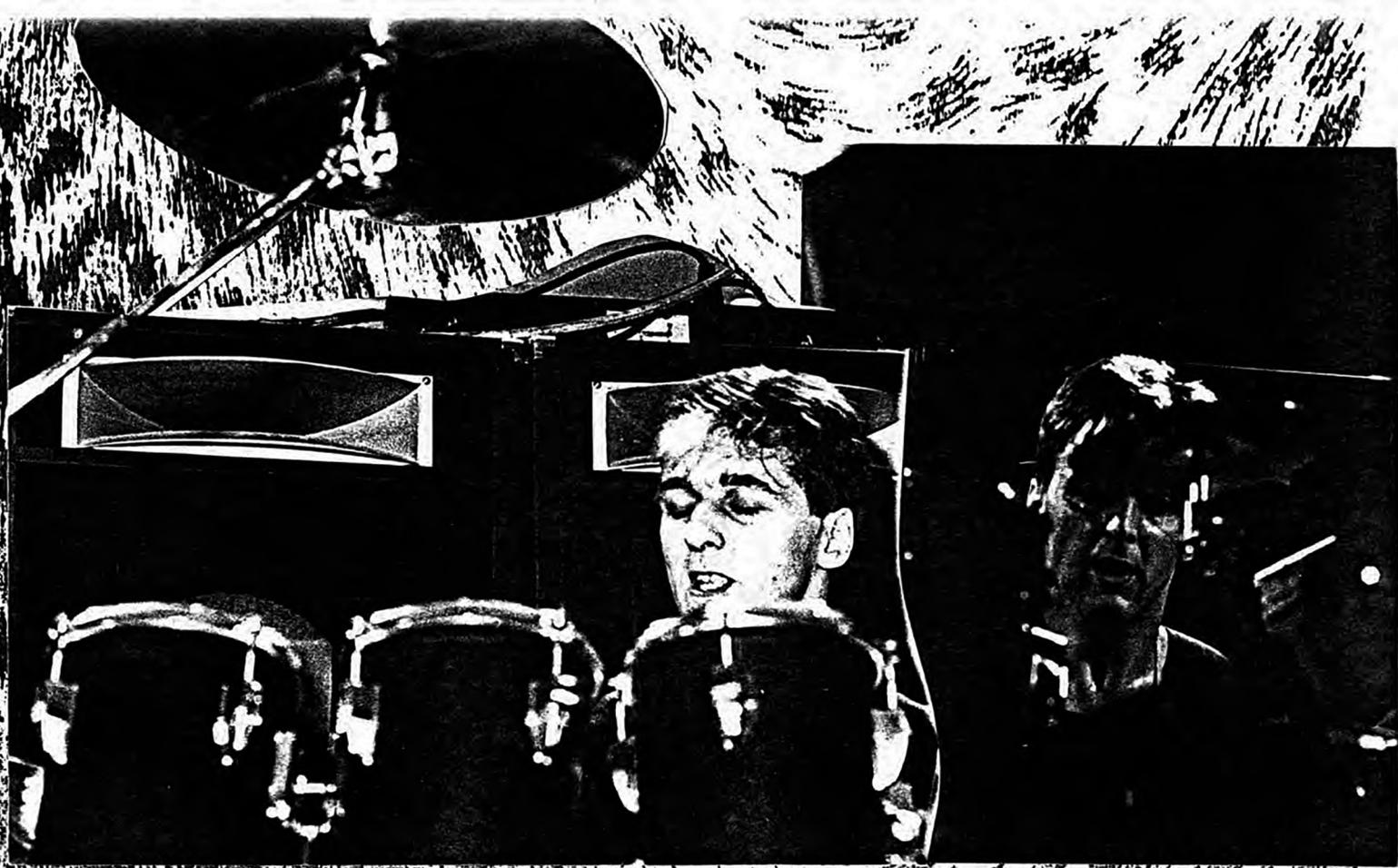
Egal,
wat'n Scheiß
aint
we nice?



Belfegore Heikel Claüss







Charly
(ex Wallenstein)



Da kommt Moritz Rrrr



und Milan Kunc



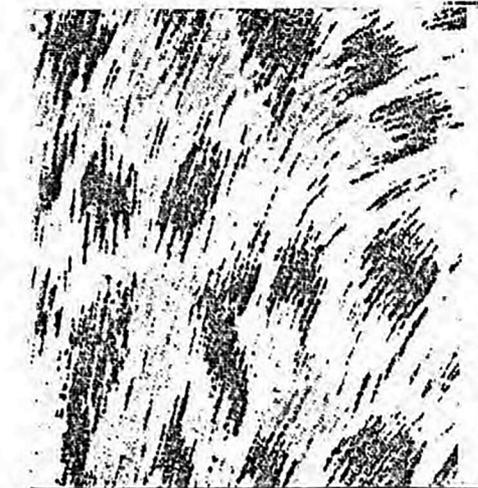
Die Neuen Zahmen



Die Schreiber beraten sich



Ob Michael das wieder schafft?!



Ihr wißt doch, daß mit der verzerrten Fresse





Geschafft!

auch hier wieder die Frage: Langes Training oder Naturtalent

PARADISE

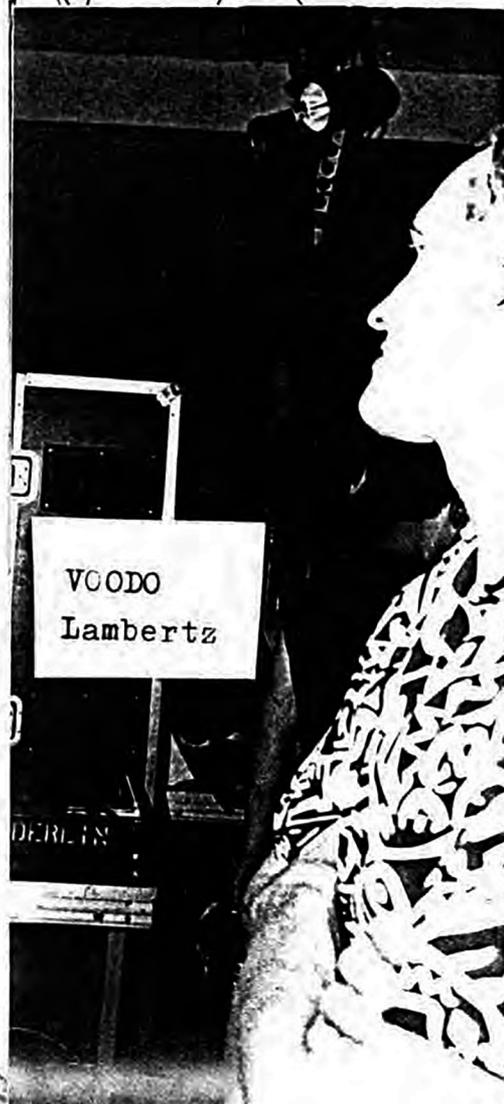


Der Boden ist immer noch gestreift

32



Eberhard Steinkrüger
jovial
FÜR PRESIDENT



VOODO
Lambertz



magisch abgestoßen von
Eberhard Steinkrüger
folgte ich ihm BACKSTAGE



wen sehe ich da auf dem Weg
mitten im Bild?

Ja, Ja, Ja Witn Vito



EX-RONDO aber immer
noch bei der
(mittags) PAUSE
FRANZ BIELMEIER

und... 'Napoleon' Markus Oehlen und Janey J. Jones (Peter Hein)



CARMEN



und dann ein starker Arm für

3. RED CRAYOLA

Ich weiß nicht. Dieser Mayo Thompson und seine Musik. So'n intellektueller Barde oder Bänkelsänger. Nein, dafür fehlt ihm das Urwüchsige und das Pittoreke.

Er muß was anderes sein. Erschwerend für mich ist, daß ich seine Texte nicht verstehe. Auf die kommt es ihm wohl weitgehend an. Was ich so sprachlich mitkriege, scheint sehr ausgefeilt zu sein. Auf jeden Fall gibt er sich nicht mit Gemeinplätzen ab. Aber wo bleibt die Unterhaltung? Unterhaltung ist's für mich dann, wenn Sinn und Aufführung, Wort und Musik untrennbar, in der unmittelbaren Rezeption nicht einzeln analysierbar sind.

Hier aber steht wohl zuerst das Wort und die Musik ist dazugemacht.

Sowas ist nicht gut für die Musik. Da ich ihn nicht verstehe, weiß ich nicht, ob es besser wäre, er gäbe seine Texte in einem Booklet raus und produziere eine Cassette mit der Musik dazu. Dann könnte er sich jeweils auf entweder das Schreiben oder die Musik konzentrieren. Die Synthese scheint mir hier wenig gelungen.

Seine Platten kenne ich nicht. Da mag es anders sein, was weiß ich?. Aber ich kauf mir nun mal keine Platten von Leuten, die mir auf der Bühne wenig gefallen. Das hat sowas

farb- und konturloses. Aber seht euch die Bilder an.
Vielleicht fehlen mir auch die höheren Weihen.



Es begann sehr nervös
(also sympathisch)

Kein Wunder, wenn man
mit ner Gruppe spielt,



MAYO THOMPSON



ALAN RAVENSTINE

die es eigentlich gar nicht
mehr gibt, und der Schlag-
zeuger extra aus USA ein-
geflogen werden muß.



YAMAHA ? CHAMP RLAIN ?



Aber er war toll,
dieser blonde
Collegeboy aus USA,
dem man die Zugehörigkeit
zu jeder foot-ball-
mannschaft zutraut.



Auch wenn er nicht so aussieht, unwahrscheinlich gut
gespielt hat er. Welch ein Unterschied zu Sheron in
seinem Lebensstil. Hier nur ein eher
minimales. Aber.....



2

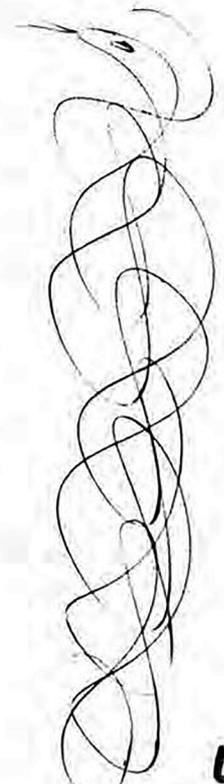
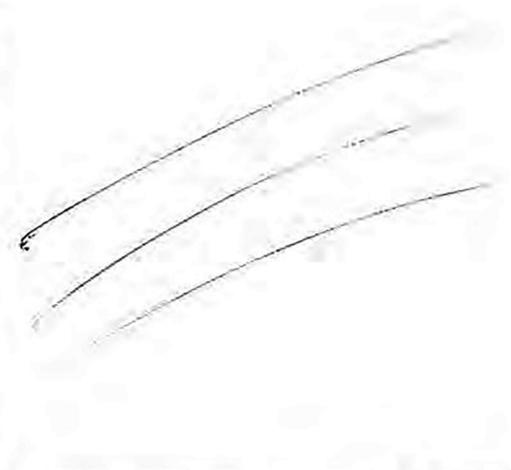
Na klar, schön
muß man auch
sein

18



[Handwritten signature]

[Handwritten signature]



Aber dann zog
MAYO THOMPSON
SEINE BRILLE
ab.





.....und er lächelte

Handwritten signature or mark



und dann | Mittagspause -
Nostalgie hin und her. Eben!
Während der STERN auf einmal auf NO FUTURE -
VOLKSKRANKHEIT - DEPRESSIONEN macht, zeigt Mittagspause
selbst heute, wo für die schon längst ihr eigener Auf-
bruch nur noch ein Aufbrauch ist, eine gestörte Rotzigkeit,
daß es einem schon wieder aus den Ohren und Augen
rausfließt.

Ach ja, waren das Zeiten.
Sie machten es nett. Wohl bewusst,
daß es aufrebrühter Kaffee war,
was sie jetzt noch bringen konnten.
Es klappte nichts. Es war herrlich!
Sie lachten über sich selbst -
so ansteckend wie Liebe.

... also im nächsten HER DAMIT !

MITTAGSPAUSE und BISMARCKSTR. 50

Na ja, BISMARCKSTRASSE 50 ist eine so
unbekannte Band, daß sie hier vielleicht
auch gar nicht bekannt gemacht werden sollte.

Wer weiß, ob die das wollen ?

Elitär (auf jeden Fall)

sauchoof oder genial (das ist die Frage)

Mal sehen.

Sybille ruft gerade aus dem Hintergrund,
" die sind stinknormal! "

Ja, wenn das so ist, kommt natürlich ein
Riesenbericht über BISMARCKSTRASSE 50

Sybille weiß nämlich immer alles.

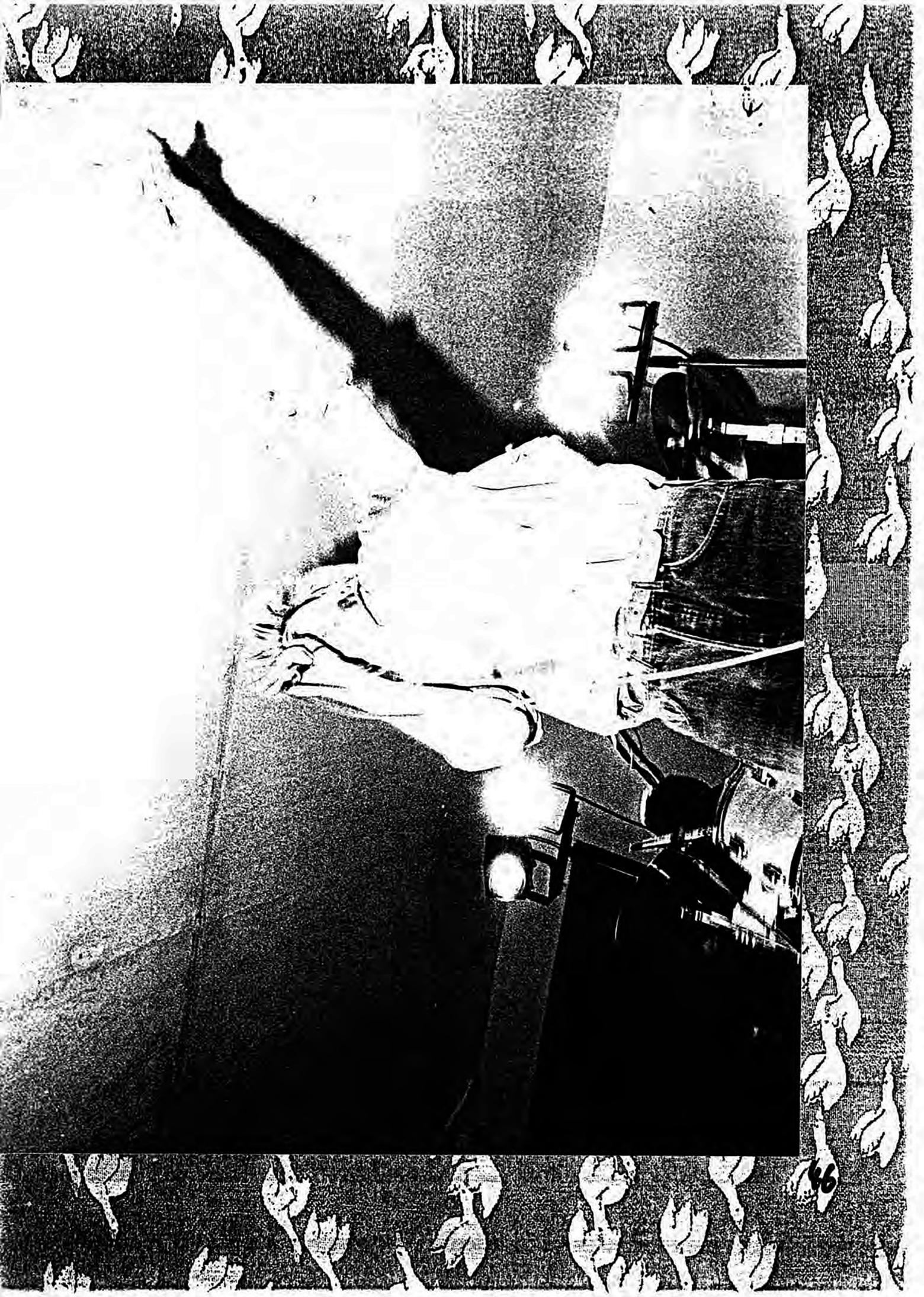
Leider ist sie so selten hier.





JA! DER FETTE
KERL MIT DEN
EITERPICKELN!
WENN SIE MAL
NACH VORN
KOMMEN!!

KINDER
MARTIN



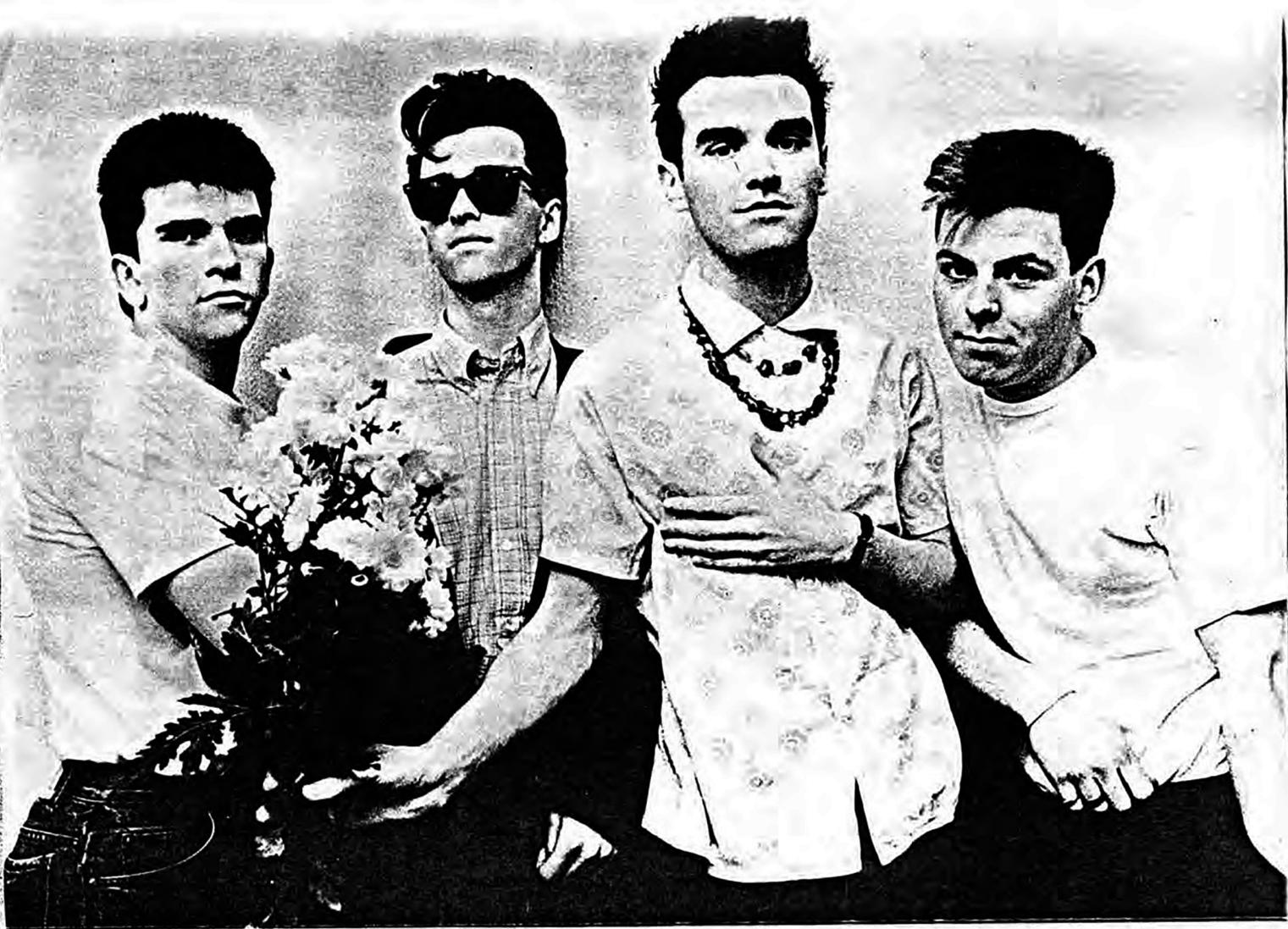
LIEBER MUSIKFREUND !



bitte beachten sie unser angebot ! zum beispiel
gaw & der ewige mußikant als/in "HEUTE" -"noch ist polen
nicht verloren" --- c38 9DM oder
"der ewige mußikant" -"kleine seele springst im tanze" --
---c46 7DM +2,50DM versand

oder die gesamte liste bei: gaw+rolf schobert
 neue weinsteige 10
 7000 stuttgart 1

"wer schlägt wem auf den mund /auf die ohren /auf die finger ?"



The Smiths *Rough*

TRADE

von Peter Pan

Was soll man denken, von einer Gruppe, die:

- 1.) Mit einer einzigen Single zu Presselieblingen in England aufsteigt, wobei die Single musikalisch nichts aufregend neues, aber irgentwie was ganz besonderes ist.
- 2.) Mittelpunkt eines nationalen Skandals ist, weil sie von einem Schreiber der "Sun" (engl. Bild) der Kindesvergewaltigung angeklagt wird, nur aufgrund eines von ihm mißverständenen Liedtextes, wonach sich die ganze Dummheit und Intoleranz des ganzen Mob gegen die Gruppe stellt.
- 3.) Auf der Bühne Blumen an die Fans versteilt.
- 4.) einen Sänger hat, der weder raucht, trinkt, schwört, geschweige denn Kinder vergewaltigt, nach seinen eigenen Worten "ein heiliges Leben führt" und schon als der kommende Star gilt.
- 5.) Einen Gitarrist hat, der Brian Jones gut findet...

Denkt euch was ihr wollt:
THE SMITHS sind interessant!
Und wer ist das heute schon!

Große Worte für eine große Gruppe! Ja lieber Leser, die Smiths sind groß. Und das tollste ist, daß diese große Gruppe meinen Brief innerhalb einer Woche beantworteten!

Die Legende sagt, das Johnny Marr vor einem Jahr die Schule verließ und nicht wußte was er anfangen sollte. So gründete der heute 19 jährige Gitarrist mit dem Sänger und Texter Morrissey (24) eine Gruppe. Als Mitstreiter wurden Mike Joyce (20/drums) und Andy Rourke (19/Bass) ausgewählt. In ihrer Heimatstadt Manchester wurde ihnen anfangs von der dortigen Musikklique überhaupt keine Hilfe angeboten und halfen sie sich selbst mit Erfolg, wie man sieht. Sie haben einen 1 A deal mit Rough Trade und die anderen Manchester Gruppen sind neidisch. Ich hatte die Gruppe im Sommer im Dingwalls 5 Minuten gesehn, dann mußte ich rennen nach der Bahn. Aber diese 5 Minuten beeindruckten mich unwahrscheinlich. Morrissey schwenkte einen Strauß Blumen und die Musik hämmerte aggressiv aber melodios und es kam von der ersten Sekunde an, wie man so schön sagt voll was rüber.

Morrissey und Johnny Marr lieben übrigens beide die große 60 iger Musik von Leuten wie Dusty Springfield, Sandy Shaw usw. (Ich höre auch gerade D. Springfield während ich diesen Artikel hier schreibe) Und ich finde das hört man irgentwie. Es gelingt ihnen die tolle Dramatik dieser Musik in ihre aufzunehmen. Hört euch mal ihre Single "Hand in Glove". Am 15. Oktober kommt die neue Single raus. Die B-Seite der ersten ist übrigens das Skandalträchtige (Handsome devil). Ja, ja Dumme gab es immer schon. Ausgerechnet Garry Bushell (Der Idiot der die Oi-Kacke erfand) mußte im GB-Sounds noch Partei für die "Sun" ergreifen. Sachen gibts...

Die Gruppe hat das übrigens hart getroffen, kein Wunder, stell dir mal vor die ganze Nation wär gegen dich und du hast nix getan! Ärger gabs "en masse". Aber genug davon. Die Gruppe betont übrigens den merkwürdigen Gegensatz zwischen dem "heiligen Leben" von Morrissey und dem "teuflischen Leben" von Johnny Marr, vielleicht ist das der Punkt warum diese beiden eins der wichtigsten Songwriter Teams der 80 iger werden können. Wir werden sehn...
STAY HANDSOME FOREVER

MÄRCHEN

Alfred Hilsberg hat immer pünktlich alle Bands,
die auf seinen Platten erschienen sind, ausgezahlt.

Alfred Hilsberg hat von allen seinen Kunden immer
pünktlich sein Geld bekommen und schwimmt jetzt in
seinen Millionen.

ar/gee gleim ist, nachdem er die dritte Auflage seiner
Bild-, Ton- und Textcassette GUTER ABZUG verkauft hat,
auf den Bahamas von einem Hai angefallen worden.
Der Hai mußte sterben.

Sämtliche unabhängigen Vertriebe und alle Independent
Labels ohne Ausnahme haben immer alles toll verkauft
und immer pünktlich ihr Geld gesehen. Deshalb haben sie
aufgehört. Das war so frustrierend.

Die Industrie hat immer alle Bands, die sie gekauft hat,
mit allem Können und mit allen Mitteln auf den Markt gebracht.

GERICHTE

Im Ruhrgebiet hält sich hartnäckig das Gericht, boots
habe EIGELSTEIN aufgekauft. Und an der Seite von
BICELSTEIN soll Alfred Hilsberg schuldig sein.

In Berlin erzählt man sich - es ist ungläublich -
Kao Seffcheque habe tatsächlich geheiratet.

In Wien erzählt man sich, Biene Maja sei
mit nem Nachfolger fremd gegangen.
Und Uschi Paranoia habe zugesehen, während
Panza ganz unschuldig und fest schlief.

Doris kriegt ein Kind,
will's aber nicht,
möcht's aber gerne.

Ein Mann mit nem Anzug an

DEMENTIS

Können folgerichtig erst in der nächsten Nummer erscheinen

GUTER ABZUG

eine dokumentation der neuen deutschen musik

**FOTOS
FANZINES
TEXTE
FLEXI-DISC
POSTER**

Seit er/see fleim von den
LAHAMAS zurückgekehrt ist,
sieht man ihn nur noch sel-
ten. Er ist merkwürdig ruhig
geworden.

Aber zu einer 4. Auflage von
GUTER ABZUG hat er sich
doch noch hinreißen lassen.
Punk sei Dank

historisch-dynamisches
Fanoptikum

blättern

fickfroschige Kreativität

mit Schweiß auf der Stirn dabeisein

WÄLZEN

privatgalerie der neuen deutschen musik

ALLE HABEN DEN FINGER DRIN

wühlen

KISTE:

zu haben bei

DAS EÜRO

Fürstenwall 64

4 Düsseldorf 1

Molto Menz

Platten -und

Zeitvertreib

Eisenacher Str. 15

8 München 40

+

in allen aufrechten
Plattenläden &
aufgeweckten
Kunstabhandlungen



hald wird es kalt



ein

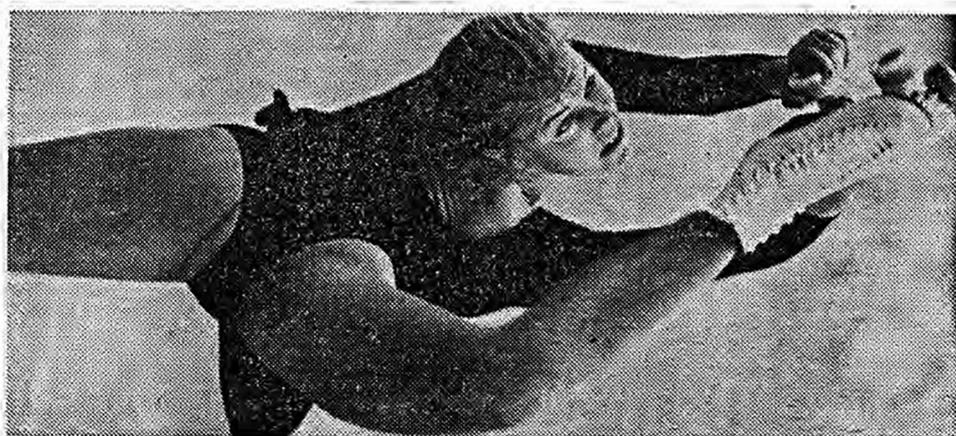
für Kinder

HUGO

© KINDER
M. R. B. V. H. H. H.

TERMINE

- 30.10. Die Toten Hosen (?) Venlo
- 6.11. Die Sklaven Ratinger Hof, D-dorf
Penhandle Alk
- 9.11. Die Sklaven Arata, Moers
Freunde der Nacht
12. 11. Düsseldorf Showcase Jugendzentrum,
Lacombletstr.
Stimmen der Stille
Clox
Dasn Wosn
EA 80
Asmodi Bizarre
Family 5
Mimmi's (?)
Freunde der Nacht
17. 11. DIE MIMMI'S Jugendzentrum, Heiligenhaus
(Mit der S-Bahn bis Ratingen Ost, dort Bus
771 oder 773 bis Heiligenhaus - Ehrenmahl)
- 23.11. Modern English Okie Dokie, Neuss
- 25.11. Die Sklaven Jovel, Münster
Penhandle Alk
Freunde der Nacht
+
We & the Beat Beard van Trove, Den Haag



DIR WERD ICH HEIFEN!
„MEIN BADEMANTEL KRATZT SO.“
DRECKSGÖR! ICH RACKER
MICH DEN GANZEN TAG
AB UND DU....

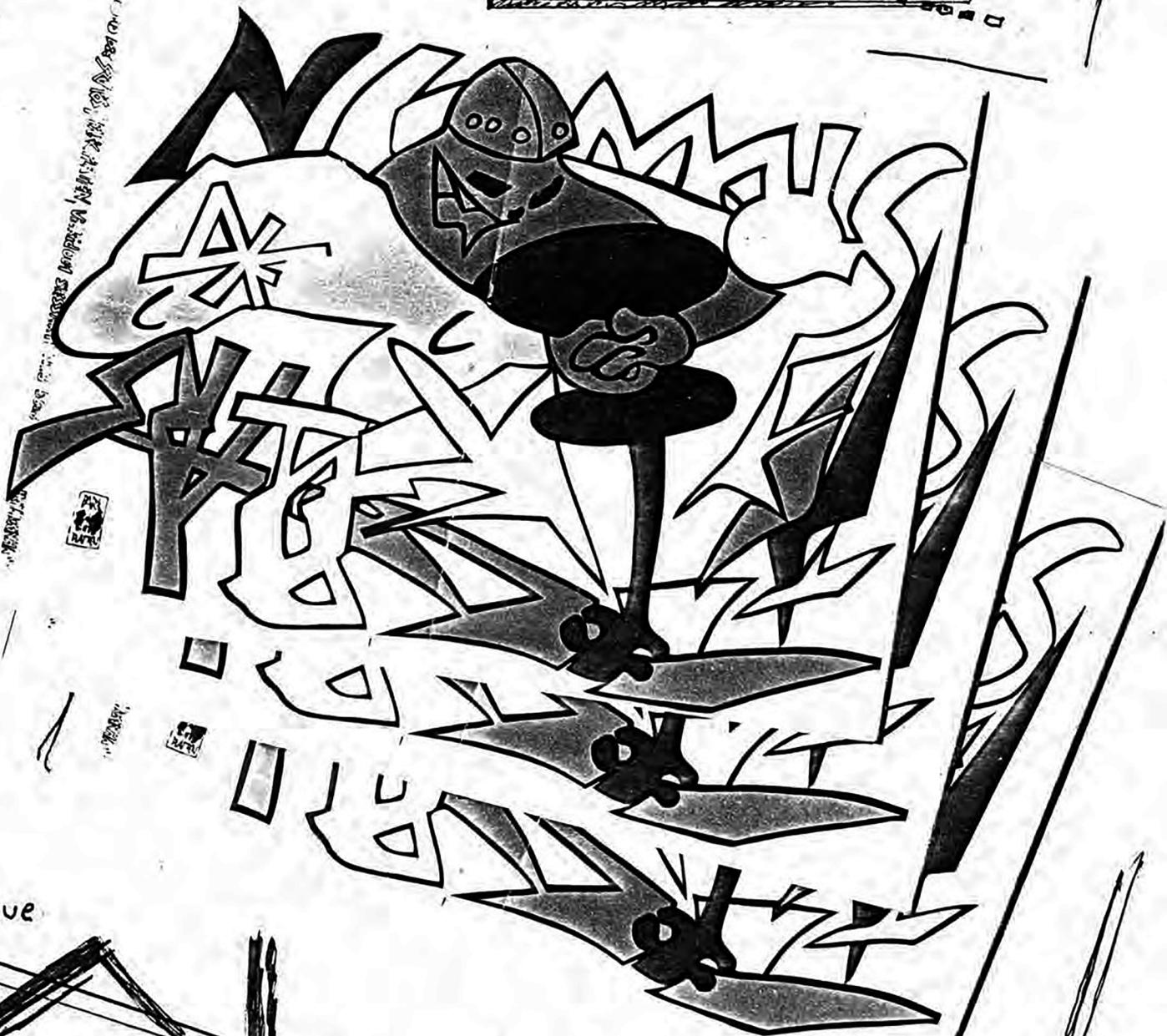


KINDER
M...

das Zeitalter

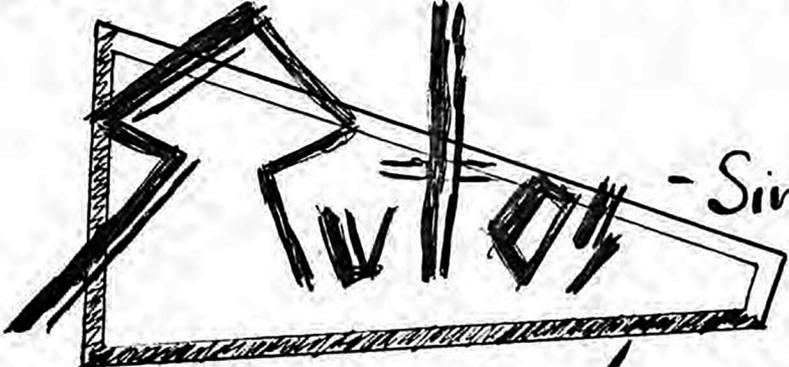
der ~~Kalk~~

angebochen



die neue

die neue



- Single heißt



eine Park Produktion

Niemals!

Parkplatten
Spessartstr. 3
5628 Heiligenhav.

AufRuhr - INFO

RECORDS

NEUERSCHEINUNGEN '83



LP: PÖHL - MUSIK
"in flagranti"

Avantgarde-Musik - die radikalste Synthese aus verarbeitendem Free-Jazz und den Innovationen der 80er-Jahre.

Best.-Nr.: 670003



MAXI: VORGRUPPE
"Das Sehnen nach dem Schein"

Rhythmische, treibende Pop-Elemente und ruhige Klänge in außergewöhnlichen Stimmungen.

Best.-Nr.: 670002



MAXI: ME & THE HEAT

Funk / Rock - Musik auf dem Weg zu einer neuen, klaren Realität.

Best.-Nr.: 670004

BISHER ERSCHIENEN



LP: STIMMEN AUS DEM
RUHEGEBIET

Jazz, Funk, Free Music und Wanne-Eickel gehen eine scharfe Mischung ein.

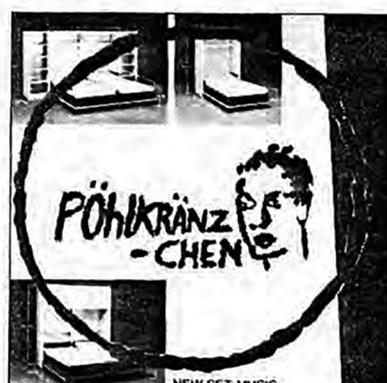
Best.-Nr.: 670001



LP: 1 JAHR GARANTIE

Ungewöhnliche Musik zwischen Funk, Free Jazz & New Wave.

Best.-Nr.: 670000



LP: PÖHLKRÄNZCHEN

Unkonventionelle Trio-Musik.

Best.-Nr.: 31050981

im Vertrieb bei:
Verlag „plane„ GmbH
Postfach 827
4600 Dortmund 1



Mozartstr. 4
4690 Herne 2
Tel. 0 2325-79 83 83

NOTIZEN VOM LANDE

Eberhard Steinkrüger (s. Bild)

produziert mit
'verschiedenem'
Glück die Gruppe
WASN DOSSN.



Bei ATA TAK nehmen die ZIMMERMÄNNER ihr neue LP auf.



Betreut von Frank Fenstermacher

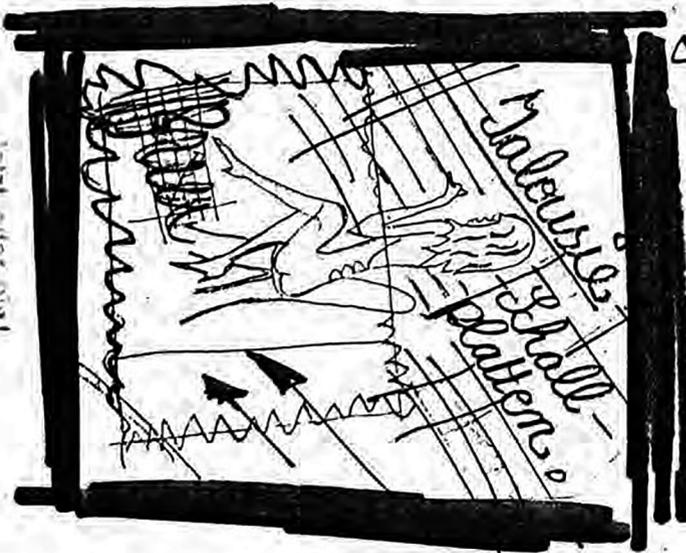
Und Cyrolator wacht über die Aufbereitung der Reise
von minus delta t. Karel Dudescek meinte am Telefon zu
mir, sie würden 'wieder' (?) eine Atombombe in die Welt
setzen. Die Platte würde strahlen.

DIE AUTOS aus Heiligenhaus haben ihre erste Single raus.
Tolles Cover, Siebdruck. Klavin aber fein. Das wird ne echte
Rarität. Nur 200 Stück und es geht ab, mit Elässersatz und
flotten Rythmen. Bei uns zu haben!

5800 MAREN 1
1969

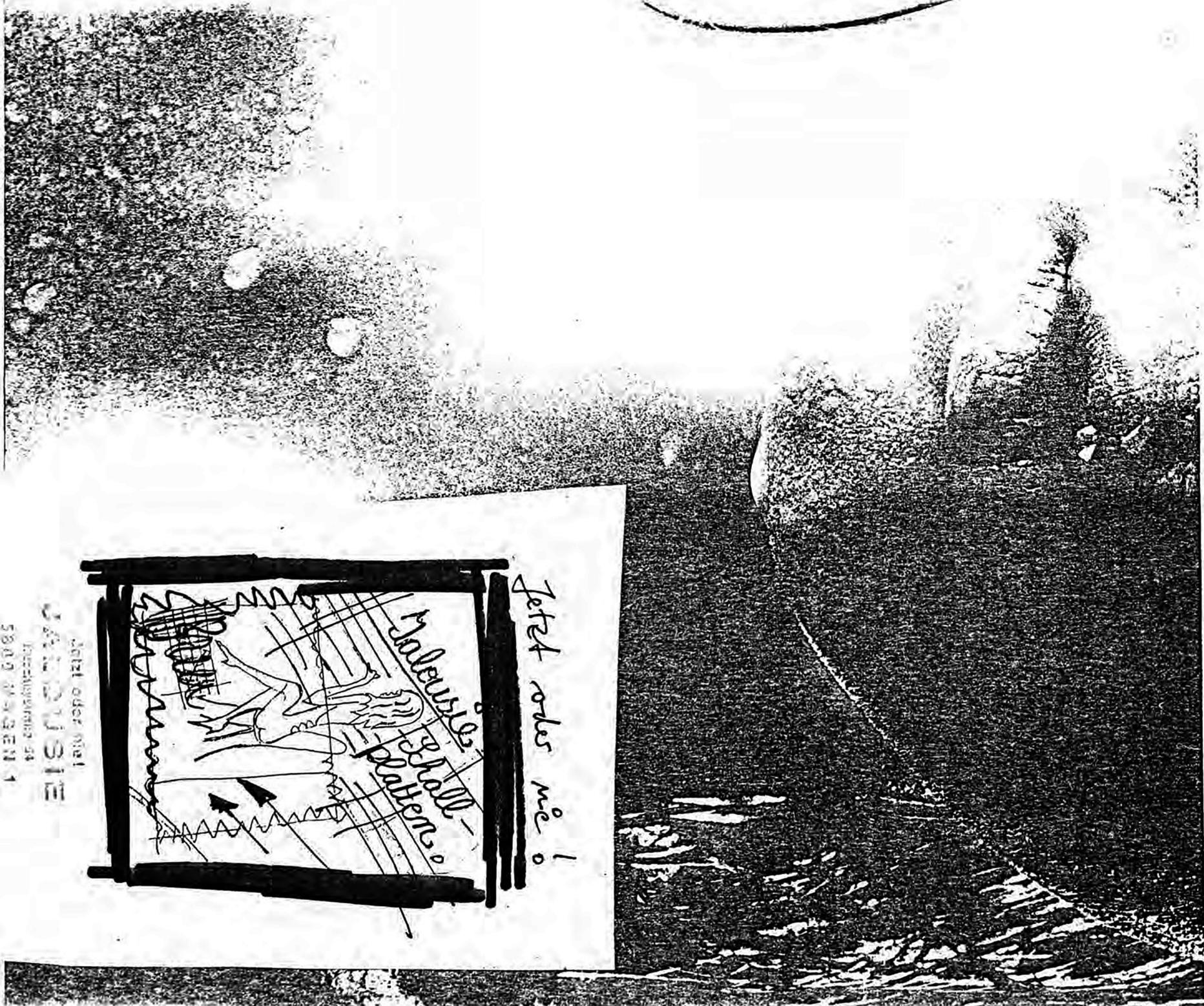
JALOUSIE

Jetzt oder nie!



Malweise
Schall-
platten.

Jetzt oder nie!



.....oder besser gleich bei
PARKPLATTEN, Spessartstr. 3, 5628 Heiligenhaus. DM 6,- &Vers.

EA 80 aus Mönchengladbach mit dem sagenhaften Martin, der sich nie fotografieren lassen will, haben gerade das Studio verlassen. Das ist ne LP. Man hört nur Gutes drüber. Auflage 300. Zu beziehen über: DAS BÜRO, Fürstenwall 64, 4 Düsseldorf 1.

Die Single von Family 5 ist verdammt gut, obwohl
XAO SIEFSCHNECK

da mit macht.

Wie wär's denn mit nem
Bootleg von dem letzten
Auftritt der
LUZIBÄR ?

Das ist zwar nicht so
umwerfend, MARC UND DIE
MAMBAS sind tausendmal
besser. Das wissen die
Luzibärs auch. Wir haben
das in wechselnder
Tonqualität und es ließe
sich für DM 6,-- für
Freunde rausbringen.
Also wie wär's?!



WALDI ist von BELFESORE zu den KRULPS gewechselt.



bu 4/3u musikverbreitung

der lustige/künstige/serwige musikan

- Nr. 1 mordt to'sichtlad 5,-
- Nr. 2 schöne musik..... 5,-
- Nr. 3 unerhört 5,-
- Nr. 4 huach 5,-
- Nr. 5 kleine seele NEU! 7,-

CASSETTEN

(der geniale) Anabiose

- Lauten der Arbeit 8,-

- "alles musik..." sampler mit: 8,-
ORW + Pünkelpracht, vandale,
abrecht d. u. der künstige musikan

- HEUTE
- Live 8,-
 - Logorhythmus 8,-
 - NEU! • noch ist polen nicht verloren 9,-

SCHALLPLATTEN

- die name schallplatte (single) 5,-
- der künstige musikan VEITSTANZ 6,-
(20 min ep)
- der künstige musikan - "tüte"
mit: Veitsanz, cassette: spring doch
und Bildbeilage 10,-

- in arbeit
- doppel LP mit HEUTE
FAMILIE HESSELBACH u. a.
 - cassette: Gafi Hesselbach u.
der künstige/serwige musikan
"lelelele"
 - musikan Nr. 6

sitte im vorans plus 2,- Versandkosten an:
R. Schobert Neue Weinsteige 10 7000 Stuttgart 1

Jetzt an den Frühling denken! Ausschlafen.

Es wird höchste Zeit, sich ne Freundin oder nen Freund anzuschaffen. DAS IST WÄRMER.

Und dann eines Tages geht ihr in den Garten und pflanzt eine Clematis. Wieso und wie folgt hier:

Clematis, die Waldreben, sind unsere schönsten Kletterpflanzen. Man kann sie, was ihren Blütenreichtum, ihre Blütengröße und ihre Farbenvielfalt angeht, den "Kletter"-rosen an die Seite stellen.

Von den über 200 wild vorkommenden Arten finden wir nur wenige in unseren Gärten. Sie werden meist zu groß und ihre Blüten sind zu klein oder farblos. So wird z.B. unsere heimische Clematis vitalba bis 10 m hoch. Überall in Wäldern, Gebüsch und Hecken klettert sie an Bäumen und Strüchern hoch und bildet nicht selten richtig dschüngelartige Dickichte. Ihre oft armdicken, faserigen, elastischen Stämme sind sehr beeindruckend.

Aber so gewaltig können wir es in den Gärten gar nicht gebrauchen. Die gezüchteten Pflanzen begnügen sich mit 3 bis 4 m Höhe. Dafür sind die Blüten bis 14 cm breit und leuchtend gefärbt.

Anders als die Urigen Kletterpflanzen, welche mit Hilfe von Haftwurzeln oder Ranken oder windend nach oben streben, benutzen die Clematis den Blattstiel zum Festhalten. Dieser ist kontaktreizempfindlich (haptonastisch) und krümmt sich bei Berührung um den die Reizung auslösenden Gegenstand. Die Blätter fallen zwar zum Winter ab, aber die Blattstiele bleiben. Wir müssen also für Spalisre dünne Stöbe verwenden, die von den Blattstielen umfaßt werden können.

In der Natur wachsen Clematis aus dem beschatteten, kühlen und frischen Wurselbereich der Bäume und Strücher ins helle Licht der Sonne. Das müssen wir nachahmen. Deshalb ist es anraten, den Boden um die Pflanze mit dicken Steinen, Stauden oder kleinen Gehölzen zu beschatten, damit sich dieser nicht zu stark erwärmt. Der obere Teil der Pflanze kann ruhig in voller Sonne stehen.

Wenn so der Boden kühl, frisch und ein wenig feucht gehalten werden sollte, so ist jedoch stehende Nässe unbedingt zu vermeiden. Nicht sehr lockerer, undurchlässiger Boden muß verbessert werden. Hier hilft Torf, dem Kalk zugesetzt werden muß. Oft ist eine Drainage notwendig, die wir herstellen, indem wir ein größeres Loch ausheben und am Grund Kies oder ähnliches wasserableitendes Material einfüllen und dann erst in humose, lockere, kalkhaltige Erde pflanzen. Dies geschieht etwa eine Handbreit tiefer, als die Clematis in der Baumschule in den Töpfen gestanden haben.

Wissenswert ist noch, daß einige Clematisarten und -sorten wenig oder nicht zurückgeschnitten werden dürfen und andere selbst radikalen Rückschnitt vertragen. Die notwendigen Hinweise stehen weiter unten.

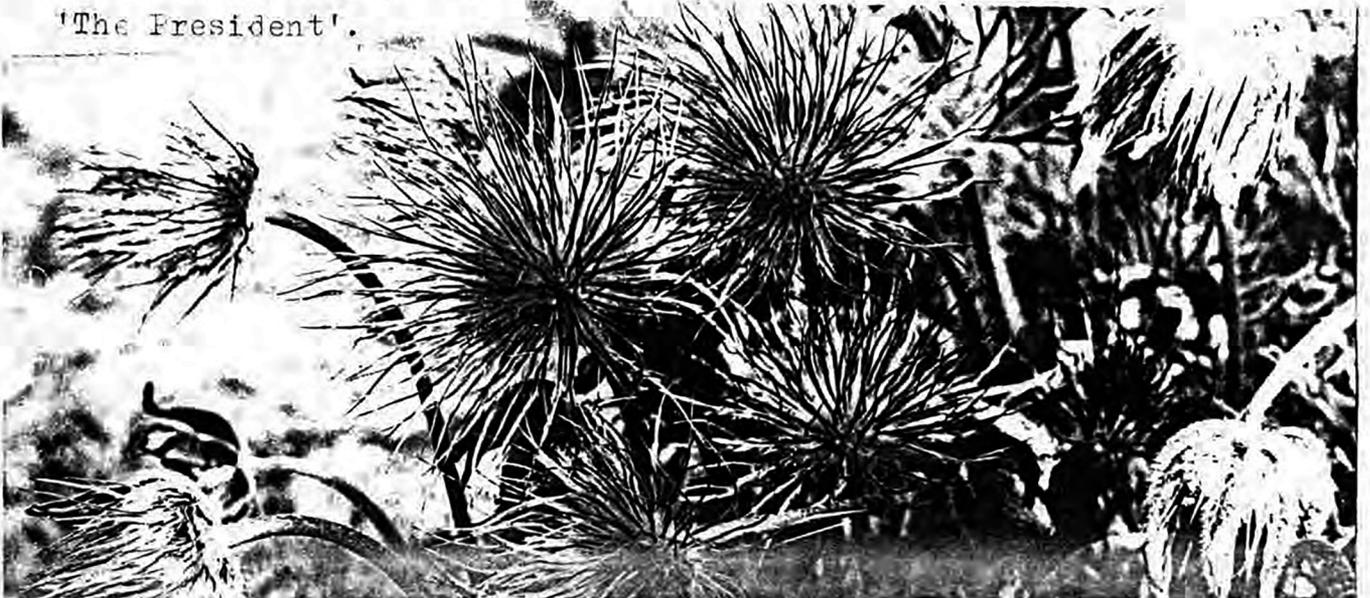
Immer wieder müssen wir erleben, daß sowohl frisch gepflanzte, aber auch alte Clematis mit ¹²im freudigsten Wachstum plötzlich eingehen. Meistens läßt sich das auf zu reichliche Wasserraben zurückführen. Jedoch ist diese Erscheinung noch nicht ganz geklärt. Es hilft nur Neupflanzung, es sei denn, was vorkommt, die Pflanzen treiben wieder von unten her aus.

Clematissorten, welche Rückschnitt vertragen:

Clematis tangutica, Clematis montana 'Rubens',
und die Sorten 'Donnerstag', 'Mitternacht',
x jackmannii, 'Lady Betty Balfour', 'Nelly Moser',
'Sieboldii', 'Ville de Lyon'.

Clematissorten, welche nur Auslichten oder mäßigen Rückschnitt nach der Blüte vertragen:

Clematis alpina, und die Sorten 'Madame Le Coultre',
'The President'.



Lieber Richard

17.10.83

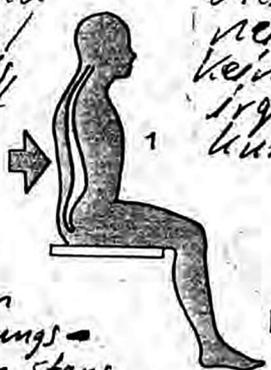
van der Le / Bernhausen



um es gleich vorans zu schicken: dies ist schon
hundertmal aufgeschrieben worden: ewig das gleiche
in ewiggleichen fanzines: die neue, neueste band:
"schon wieder eine von denen". - du kennst das:
der & der macht bei denen mit, einer ist früher
bei "hochsalzlösung" gewesen, die schlagzeugerin
kommt von den "ferngesteuerten moorleichen"

(alte cassettenaufnahmen: bitte nachfragen!), zwei
von denen gehen noch zur schule & stehen mitten im
abiturstress (: natürlich!, abiturienten...), usw, usw. - alle namen
schon mal irgendwo in fanzines & gelesen, aber wer liest die
(hallo kuddel, hallo schmier, warste nah in hamburg?). alles die
gleiche inzüchtige clique, & wir zwei natürlich wieder mal
mittendrin, und

auftritte? ja/
anderen bands,
geliebt, aber
vielleicht eine
inzestruösen
nach dem



diese neue, neueste band auch, sowieso.
rein! weissnich; - manchmal nach
keiner hat so recht den namen mit-
irgendwer hat da wohl rumgesessioned.
kurze erwähnung im "laut", diesem
pubelblatt, dass da hinterher,
ewigen hesse/bachs noch...;
der entsandte schreiberling
vor der tür (wer hätte man
zeichen setzen können),
des abends, die ja auch
schreiben, zu saufen
exemplare für die nächste
schon hundertmal



schon draussen
jetzt anführungs-
um mit den stars
für das nämlliche blatt
zu lebern & die rezensions-
ausgabe zu verteilen. haben wir alles
erlebt. - die band ist toll im übungsraum, absolut unschlagbarer pop,
kraftvoll, grosse gesten, wahre gefühle. die texte lassen dich aufjaulen
& schutzsuchend krampflichten, die klaren akkorde schneiden dir ins
fleisch, der bass trifft dich wunderbar im unterleib & die sängerin ist
ein, im obszönsten sinne des wortes, erhebender anblick. als ganz
normal, diese übungsraumsituation. - & nachher auf der bühne liegt nichts.
die langsamen, wild-romantischen stücke werden zu schnell, der sänger
kommt durcheinander & das schlagzeug hört mittendrin auf. die monitore
fallen aus, das am meisten versaute stück wird am meisten beklatscht,
kein mensch bemerkt die vielen fehler, weil keiner zuhört. power-cuts
gibt's schon lange nicht mehr, & nach dem konzert verweigert einem auch
niemand die freigetranke. das leichtenuch der indifferenz breitet sich aus.
nachher im autorecorder peinlich betreten den auftritt durchhören: war
doch nicht so schlecht & das eine stück können wir ja auf die cassette
raufnehmen. das kennen wir alles, das ist jedesmal so, & es
langweilt schon nicht mal mehr. darüber ist hundertmal
geschrieben worden & alle, die solche veröffentlichungen lesen,
erleben das sowieso alle sechs wochen, in irgendwelchen
schmierigen jugendzentren, in stinkenden übungs-
räumen oder sonstwo. meistens sonstwo.
hundertmal gehört, gesehen, gelesen, erlebt.
& jetzt soll plötzlich alles anders werden?
- JETZT WIRD ALLES ANDERS.

aber da war
schon draussen
jetzt anführungs-
um mit den stars
für das nämlliche blatt
zu lebern & die rezensions-
ausgabe zu verteilen. haben wir alles
erlebt. - die band ist toll im übungsraum, absolut unschlagbarer pop,
kraftvoll, grosse gesten, wahre gefühle. die texte lassen dich aufjaulen
& schutzsuchend krampflichten, die klaren akkorde schneiden dir ins
fleisch, der bass trifft dich wunderbar im unterleib & die sängerin ist
ein, im obszönsten sinne des wortes, erhebender anblick. als ganz
normal, diese übungsraumsituation. - & nachher auf der bühne liegt nichts.
die langsamen, wild-romantischen stücke werden zu schnell, der sänger
kommt durcheinander & das schlagzeug hört mittendrin auf. die monitore
fallen aus, das am meisten versaute stück wird am meisten beklatscht,
kein mensch bemerkt die vielen fehler, weil keiner zuhört. power-cuts
gibt's schon lange nicht mehr, & nach dem konzert verweigert einem auch
niemand die freigetranke. das leichtenuch der indifferenz breitet sich aus.
nachher im autorecorder peinlich betreten den auftritt durchhören: war
doch nicht so schlecht & das eine stück können wir ja auf die cassette
raufnehmen. das kennen wir alles, das ist jedesmal so, & es
langweilt schon nicht mal mehr. darüber ist hundertmal
geschrieben worden & alle, die solche veröffentlichungen lesen,
erleben das sowieso alle sechs wochen, in irgendwelchen
schmierigen jugendzentren, in stinkenden übungs-
räumen oder sonstwo. meistens sonstwo.
hundertmal gehört, gesehen, gelesen, erlebt.
& jetzt soll plötzlich alles anders werden?
- JETZT WIRD ALLES ANDERS.

erlebt. - die band ist toll im übungsraum, absolut unschlagbarer pop,
kraftvoll, grosse gesten, wahre gefühle. die texte lassen dich aufjaulen
& schutzsuchend krampflichten, die klaren akkorde schneiden dir ins
fleisch, der bass trifft dich wunderbar im unterleib & die sängerin ist
ein, im obszönsten sinne des wortes, erhebender anblick. als ganz
normal, diese übungsraumsituation. - & nachher auf der bühne liegt nichts.
die langsamen, wild-romantischen stücke werden zu schnell, der sänger
kommt durcheinander & das schlagzeug hört mittendrin auf. die monitore
fallen aus, das am meisten versaute stück wird am meisten beklatscht,
kein mensch bemerkt die vielen fehler, weil keiner zuhört. power-cuts
gibt's schon lange nicht mehr, & nach dem konzert verweigert einem auch
niemand die freigetranke. das leichtenuch der indifferenz breitet sich aus.
nachher im autorecorder peinlich betreten den auftritt durchhören: war
doch nicht so schlecht & das eine stück können wir ja auf die cassette
raufnehmen. das kennen wir alles, das ist jedesmal so, & es
langweilt schon nicht mal mehr. darüber ist hundertmal
geschrieben worden & alle, die solche veröffentlichungen lesen,
erleben das sowieso alle sechs wochen, in irgendwelchen
schmierigen jugendzentren, in stinkenden übungs-
räumen oder sonstwo. meistens sonstwo.
hundertmal gehört, gesehen, gelesen, erlebt.
& jetzt soll plötzlich alles anders werden?
- JETZT WIRD ALLES ANDERS.

erleben das sowieso alle sechs wochen, in irgendwelchen
schmierigen jugendzentren, in stinkenden übungs-
räumen oder sonstwo. meistens sonstwo.
hundertmal gehört, gesehen, gelesen, erlebt.
& jetzt soll plötzlich alles anders werden?
- JETZT WIRD ALLES ANDERS.



schmierigen jugendzentren, in stinkenden übungs-
räumen oder sonstwo. meistens sonstwo.
hundertmal gehört, gesehen, gelesen, erlebt.
& jetzt soll plötzlich alles anders werden?
- JETZT WIRD ALLES ANDERS.

HIER SIND "DIE MÜTTER" !



Jägerschwein oder Dein Allerlei

2 Schweineschnittzel oder 1 Pfund Schweinefleisch^{weil}, von den Knochen befreien.

3 Gemüsezwiebeln

1 Dose Mischpilze

1 Zucchini, oder viel besser 3 ganz kleine Zucchini

2 Möhrchen

1 Pfund Erbsen oder ne kleine Dose

Pfeffer, Salz, Estragon, Salbei, Thymian, Sellerie, Knoblauch.

Oel

Reis, Wasser

trockener Weißwein, also nix deutsches

Gemüsezwiebeln grob schneiden, in Oel in der Pfanne ne ganze Weile bei mittlerer Hitze dünsten. Nur nichts über-eilen. Das Schweinefleisch nach dem Kauf ins Kühlfach tun, weil's sich dann besser in Stücke schneiden läßt. Eben solches tun. Dann ab in die Pfanne. Strümpfe stopfen, en Stück Popmusik hören (eine SE-Seite) oder ne Fluse entwerfen. (Vorher schon, also ne Stunde vorher, die verdammten Pilze aus der Dose locken - das glitschige Wasser (?) vorher geschickt abschütten - und in einem Topf oder Pfännchen in Butter von ihrer Feuchtigkeit befreien. Natürlich mit (mäßiger) Hitze - wie sonst? - hi,hi! (Aufpassen! Deckel drauf. Sonst springen die Tierchen lustig aus Topf und Pfanne. Ist zwar en ~~irres~~ Geräusch und ein Überwältigender Anblick, aber ihr habt nachher keine Pilze mehr, nur noch en fettigen Boden.

Dann Zucchini in Scheilchen schneiden, rein. Noch en Stück auf der Platte, dann Möhrchen geschnitten haben und rein. Sellerie (geschnitzelt) gehört schon lange rein. Hatte ich vergessen. Dann das rote Öl salzen und pfeffern. Später an-schmecken. Also - er wenig. Gewürze klein schneiden, rein. Knoofi besser schon vorher - den mit der roten Haut, ihr wißt schon. Noch en Sizendes Stück. Dann an den Reis denken, aber noch'n Stück hören.

Ein bißchen Oel inem Topf warmmachen, Knoblauchscheiben drin dünsten. En kurzes Telefonat erledigen, Knoofi raus-nehmen und Reis ins Oel. Warm - nicht heiß. Eine Single

lang darin dünsten. Achja, die Pilze sind schon aus dem einen Topf in die Schweinerei gewandert.

Dummpf, aufwachen, und an den Anfang denken: Ich bevorzuge Töpfe und Pfanne mit Deckel, aber ich kann euch jetzt wirklich nicht erzählen, wann ich den drauf und wann ich den ab habe. Also etwa 80% drauf. Okay?

Es kann schon sein, daß da mal ne Tasse Wasser an die Pfanne muß. Das merkt ihr schon. Damit's so richtig schön schießt, en guten schuß / i Wein dran. Trockener!

Jetzt den gedünsteten Reis, so 2 bis 2¹/₂ Tassen, mit in die Pfanne. Und dann pro Tasse Reis so zweieinhalb Tassen Wasser. Mal umrühren und Deckel drauf.

Zurücklehnen und eine LP-Seite reinziehen. Ahhh.

Wenn das fertig ist, hast du eine Woche zu Essen, - wenn kein Besuch kommt - bis du wieder zu Hause am Samstag oder Sonntag deine stinkenden Socken zum Waschen bringst und wenn du bei Mc Donalds vorbeikommst, kannst du nur lachen. Was du zu Hause hast, ist viel billiger und viel besser.

Mit dem Reis en bißchen Safran drantun, ist auch nicht schlecht.

Also nächsten Montag!

Ich hab jetzt was davon gegessen. Da ist mir en Lorbeerblatt entgegengekommen. Das kam schon mit den anderen Gewürzen dran.



- Anzeige - ?

Das Mekka der Säufer und Kulturgläubiger im Taubertal, seit 12 Jahren einzigartig in Weikersheim - die Halbe 1,50 DM!!!

CLUB W 71

im Lieblichen Taubertal an der Romantischen Straße

Hohenlohe-Franken
Das Land der Burgen und Schlösser

Seit der letzten Krise ein Frauenvorstand, streng geleitet von unserer eisernen Lady Maggie (07934/7856) - Klaus vertritt das andere Geschlecht. Trotzdem: der Bierpreis ist geblieben (Einsfuffzig!) - Wo gibts das sonst noch!

(Bei uns mur bei uns) Und Außerdem+überhaupt z.B. noch am 29.Okt. Faceless mit Otto Kentroll (nonewyorkwave) jeden zweiten Donnerstag: Gesangverein(LaPaloma)

zu buchen ab Dezember 85!!

2.12. Etron Fou le Lou blanc

oder unsere vielgelobte Veranstaltungsreihe "Trinksitten der Völker" - als nächstes: Die Stunden der wahren Empfindung mit Wodka und russischen Erzählungen

Demnächst: Die Mimmis!!

Voll! Korn!!

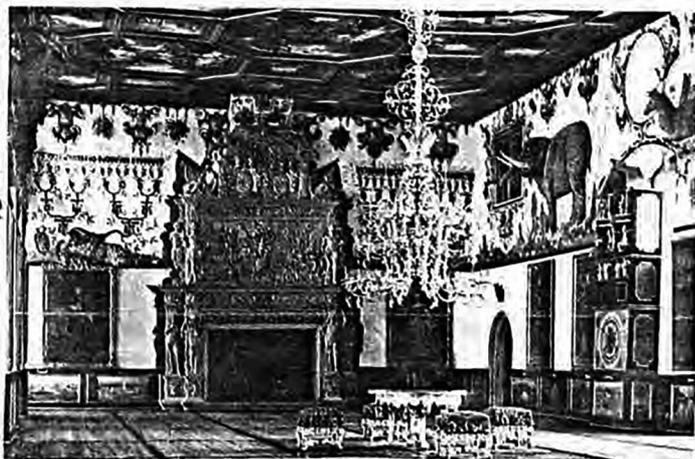
Und im Dezember: Plätzlebacken - mit Vollkornschrot(t) natürl. Aber ohne ZIMT, die waren schon im Sept.da

im Jan. Free Jazz aus der DDR (Bauer Quart.) u. AGiorbino

Gaststar im Dezember: Heinz Erhardt (Drillinge an Bord)

Und so (!) →
sieht unser reizendes clubgebäude von innen aus.

Wer möchte da nicht auftreten dürfen! (Eben. Und erst das Publikum)



Weikersheim

Naja. Und wer nicht weiß, wohin am Sylvester, dem können wir nur empfehlen umzuziehen- für uns stellt sich diese Frage nicht!!

Und wer meint das Wort 'Provinz' auf D-dorf anzuwenden zu müssen - der darf uns gern einmal besuchen!!



Auskünfte, Prospekte, Zimmernachweis

6992 Weikersheim

zwischen den Sportplätzen

Ausverkauft!



DER ICR-WEIN

... für die Zeit NACH Feierabend!

hier: von edles Foto Sü befrucht

WIR GRÜßEN



aus Bremen

18.11.83 in Kassel

Ausgabe Kassel
HER
DAMIT !!!
Kontakt: Göttrik, Leipziger Str. 207, 3500 Kassel, 0561-578330

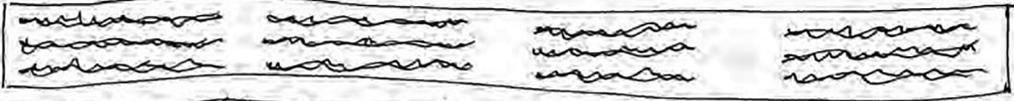
ALLE GUTEN DEUTSCHEN

WOLLEN

SUBOTNIK

A B C D

E F G

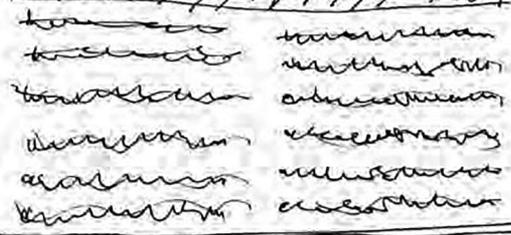


- a) ERP
Nachrichtenaufbauprogramm
- b) INNOVATIVE
Firmengründungen
- c) Sonderprogramm
MIKROELEKTRONIK
- d) SO MUCHE ICH MICH
SELBSTSTÄNDIG

- G
- Z
- H
- I
- J
- K

Infos: VDI/BMFT/BMWi
Sparsassen + Puffereisenbanken
NEU der Straßentalerpreis
5 x 100 DM zu gewinnen!

SAUBERKEIT UND FLEISS WIEDER Nr 1 im TREND!



Heute schon über die Steuer gelacht?

Wir sind OKT 83
gegen den Frieden

SUBOTNIK IST DIE SCHNELLE GRUPPE VOM MESSINGHOF IN KASSEL. BÜMM-BÜMM UND GESANG. "JEDER JEDEM TAG MIT GÜTER ZILFUG" UNSER COSMOPOLITISCHES MOTTO. WIR LIEBEN DICH UND NICHT UND UNSERU KRAFTEN NACH BARN AUCH.

!!Lieben 'ne geile CDU (Nur sind immer an der Spitze des Fortschritts, egal wohin es geht so) als 'ne blöde ES PE DIE GRÜZE PE DE

Abfahrprobleme?

Sag' einfach "Bulle" zum Kollegen

Kasseler - Weil dem so ist sind alle Bürger Deutschlands aufgerufen freiwillige Arbeitsstunden für das Gemeinwohl abzuleisten. ...

in allen vier Ecken soll Werbung drin stecken

Stuttgart 80, 18.10.83, 05. uhr.

Lieber Richard.

(Diesen Brief bitte sofort veröffentlichen & dann vernichten)
tut mir leid dass es so lange gedauert hat, (Komma fehlt. hallo
hallo, solange, jugendliche aus sammar, wie kommst du in diesen Brief? -
na, kein Wunder, dass wir uns dann [] hier begegnen) doch die
arbeit überhäuft mich, ja, die brotarbeit, weißt doch schon, wie
gerne ich mit diesem proletarier-imag kollidiere. & nicht nur
die arbeit ist es, die mich am weiterschreiben hindert, sondern auch
der ständige umgang mit analphabeten, hier nichts im geschäft, auch feierabend
sowie so. jammer. ~~was~~ die lesen entweder gar nicht, was sich so richtig
konsequent finde & deshalb langweilig; oder die lesen völlig verblüht. wenn
ich jetzt anfangen, mich polternd über die dummheit der faneine- & überkumpft
der scene-leser auszulassen, wenn ich dann noch so

du weißt schon, Richard. wenn du dir (was eigentlich niemand je gefan hat,
& was mit ~~un~~ verhältnismäßig großem aufwand verbunden ist) meine
~~depressen~~ "veröffentlichungen" der letzten zeit ("aus der letzten zeit" muss
das richtig heißen) durchsieht, wirst du merken, wie ich immer mehr
dazu neige, glauben anzuschizzieren / zu reißen ~~mit~~ irgendwo willkürlich
im satz abbreche, es gibt nichts zu sagen niemandem etwas zu sagen und auch
keine entsprechende form dafür / das ist oft genug brillant formalisiert worden.
das will ich ~~mit~~ nicht auch noch mal. warum hängt das immer so verzweifelt,
wenigstens resignierend. ist es aber nicht. ich stelle zunächst mal nur fest.
stelle auch fest daß es mich nicht interessiert (jetzt habe ich schon zum zweiten mal
vor einem "dass" mit dreierlei-es das komma weggelassen: sieht besser aus,
~~mit~~ bindet die zwei teile näher aneinander, trifft: was will man mehr?)

was ist die konsequenz daraus? (woraus? - wird sich jetzt manch interessierter leser
fragen, wül er wieder mal ~~g~~ wünts verstanden hat. wird natürlich nicht verraten,
das wird einfach vorausgesetzt - auch, dass der leser sowieso nichts versteht, schon
& erst recht nicht, wenn er "interessiert" ist.) - eben nicht mehr mit den
vorgefundnen worten & halsen zu spielen, sie spielen sich nun zusammen zu
setzen blablabla entpunctatvorgeschnittesteherbrünetingrafenundsihwohl fühlen,
sondern ~~blablabla~~ - ewig gleich & derselbe & normal welterschildeben,
das zu wissen & zu demonstrieren, indem man dauernd alles
zerstört und sich und alle andere ewig verändert. ist doch klar.

alles weitere sind jetzt billige wortspielchen, zweite klasse grundschule. zum beispiel
dieser, beim amblich & während des ständigen umgangs mit diesen (dieser)
analphabeten, nahebespide gedankte, diese seite weiß zu lassen, war anrede,
gruss, sonst nichts, zach, zach. aber so ist's auch so. erklären warum diese
seite weiß ist und wer sich durchs gestrüpp macht für den bleibt sie so.

heute nachmittag, wenn ich ausgeschlafen, ausgefröhstüchit, ausgetrunken, angegrathen,
ausgelesen, ausgesangt habe. fahre ich nach württemberg & hole den forschung für mehr
plattenspiele. dann gehe ich vollertit nach zum friseur. dann muss ich unser
telefon bezahlen, damit die post es wieder einschaltet. dann kaufe ich noch
was zu lesen & einige sassigkeiten. dann fahre ich wieder in die nachtschicht. usw
- kommen mir jetzt biss mit damit. ich habe alle bücher von leo marxist
gelesen & kann jetzt den in seinen büchern analysierten schreibstil recht
gut imitieren. dass sich mein tatsächliches krankheitsbild in zwischen immer
mehr den tatsächlichen symptomen ähnelt, das sei vorläufig datangestellt,
das ist eine andere geschichte, die ich dir nächste mal erzähle.

von dante

Es war die übliche und hinlänglich bekannte Mischung: Leder, Schwefel, Dunkelheit, stickige Luft, Köpfe in Rauchwolken, einige verstohlen durch sie hindurch schauen auf der Suche nach jemandem den sie kennen, oder gerne kennen lernen würden. Gespräche, die ein bestimmtes Niveau nie verlassen. Ein Abend ENTERTAINMENT. Der Nietenfleischwolf, der sich aus einer Gruppe Schulter an Schulter stehender, für jeden Kampf ausgerüsteter Körper zusammen setzt ist jetzt schon in Bewegung. Die, die jederzeit bereit sind ihren Arm hingebungs voll nach vorne zu recken, bevölkern die ersten Reihen und machen erste gymnastische Vorübungen. Über steigt auf und fällt zu Regen nieder, wir sind verzweifelt denn wir haben keine Regenschirme. Doch.. die meisten zucken, ihnen ist egal ob im Bauch oder im Haar, Hauptsache Bier. Einer nur schreit: „So eine Schande“. Ich fluche unsagbar leise, mehr so für mich selber, bin ich doch schiefbar der Einzige der mich versteht. Mit zunehmender Dunkelheit wächst das Geschrei, die Bewegung, die Spannung. Die Erkenntnis, daß ich immer noch zu zerick Schuhe an habe trifft mich schmerzhaft. In 1 Stunde wird meine Schuhgröße um 1 gewachsen sein. Plötzlich ein Licht! ein Kleines nur, mitten in der Menge und da!, als hätte man in einen biologisch verarmten Teich ein Stück Brot geworfen, tauchen Köpfe wie Fische auf. Die Münder mit Zigaretten bespickt gesellen sie sich saugend um die Flamme, deren Schein ihre züsternden Augen erhellt bevor sie wieder, als keine rote Pünktchen, im Schwarz der Masse unter tauchen. Als die Musik endlich einsetzt starten die Selbstmörder wieder ihr Ritual, geben sich dem Nieten Fleischwolf hin. Die Überlebenschancen sinken auf 40:60, die der Fotografen gar auf 10:90. Ein Armstreckler muß an seinem gestreckten Gliedmaß aus der Todesmaschine gezogen werden. Das Blut, welches aus seiner Nase strömt, teilt sich an seinem, zum breiten Grinsen verzogenem Mund und zerfließt. Du hältst ihm ein Taschentuch hin, er bedankt sich mit einem schweißigen Tatsch auf deine Backe, bevor er sich auf macht seinen Selbstmord zu beenden. Und so stürzt er sich erneut in die Menge, die den Ansch ein macht, als würde der Boden unter ihm wegspülen. Einige können sich noch an der Theke halten, andere versinken, einige bluten, andere trinken (das nur wegen des Reimes) Um den Namen der Gruppe nicht zu vergessen nehme ich mir ein Plakat der Gruppe mit. Zuhause lese ich: KILLING JOKE, Effenaar Eindhoven.

Puppe sagt: Töte Mammi

Washington — Eine unschöne Überraschung erlebte eine Mutter in einer Kleinstadt im US-Bundesstaat Süd-Carolina, als sie die sprechende, lachende und weinende Kinder-Puppe ausprobierte, die sie ihrer achtjährigen Tochter zu Weihnachten schenken wollte. Als der Puppe der Schnuller aus dem Mund genommen wurde, tönte der Mutter entgegen: „Töte Mammi“ (kill mommy). Ähnliches wurde aus anderen benachbarten Städten berichtet. Noch ist ungewiß, wer die Puppen in dieser Weise programmiert hat. (dpa)

* AUS DER RUBRIK: Heldenhafte Taten die noch keine Auszeichnung erfuhren.

T: Die Geschichte ist kurz und daher schnell erzählt
 er nahm ein Brotmesser und betrat sich von seinem Kopf
 den er als Ursache allen Übels erkannt,
 überführt, verurteilt und exekutiert —
 Der so befreite Rumpf zuckte zwar nur noch kurze Zeit
 doch zuck diese Augenblicke glücklicher als je zuvor —
 Man sah es ihm nicht an da er ja nun nicht mehr
 zucken konnte
 doch ich weiß genau, er hat es nicht bereut!
 und ich weiß genau — ja ich weiß es genau —
 und ich weiß genau, andere werden ihm folgen. (≡180)

* POPSONG: Hier zum ersten mal, für alle die Klaus Peter heißen, oder einfach nur einen großen Schreien vollziehen: 1 Akkord (erwartet mit Spannung die nächsten Ausgaben und übt diesen schon mal fleißig)



BIS DEMNÄCHST

DER JUNGE VON NESSAN

An alle Provinzler: Mitmachen. Beiträge schicken.

Wir zahlen garantiert nichts.

Schreibt, was bei euch los ist.

Sagt bloß nicht, da gäb's nichts.

(Nur bitte keine Initiativen oder sonst so ein weinerliches Zeug)

Na, weshalb hat sich denn der Rudi endlich die Gitarre doch rekauf?

Und hat der Klaus die Resi gekriegt?

Sicher bevor er in seinem Keller das Riesenfestival veranstaltet hat oder

ist dem Kurt ne K_tze zugelaufen?

(Ach nee, das war ja bei mir)

Und was ihr hier jetzt gesehen habt, ist kein Konzept.

So eine Nummer wie diese gibt's nicht wieder.

Meint nur nicht, ich gäbe mich nochmal mit Leichen ab.

Da geht's ganz anders los!

In der nächsten Nummer also:

Der wahre Tod der Toten Hosen

Die Super-Enthüllungsgeschichte. Jo - Hü !

Das Abschiedskonzert von Luzibär

Ein Stern am Morgenhimmel: DIE NIMI'S

Ein Gestirn mehr: DIE ARZTE

minimal compact

Eyeless in Gaza

aber erst nach der MITTAGSPAUSE

und natürlich BISMARCKSTRASSE 50

Vielleicht DIE KRANKEN JUNGS, wenn ich sie erreiche

Und was weiß ich, was da in soviel Wochen passieren kann.

Ihr seht also, was wir euch androhen, wenn ihr nicht ordentlich Beiträge ranschafft.

Vielleicht sterbe ich auch.

Aber wenn nicht, wann gibt's das

HER DAMIT ! Nr. 2, koste es was es wolle,

oder was ihr auch für Bewilligungen 5 hören?

Scheißt euch die Nase doch mal wieder selbst voll!

Von den Karten: hier ein Mann mit ner Leule in der Hose in die Straßenbahn.....

Ach ja! Die Nr. 2 gibt's Ende November. Also gleich hinsetzen und was machen. Bis zum 1. Advent sollte es hier sein.

unsere Adresse:

HER DAMIT !

er/gee gleim

heinrichstr.87

4 düsseldorf 1

tel: 0211/625006

24

10

13

9



6

THE GREAT

1

5

12

22

8

4

11

CHRISTMAS

16

18

2

23

15

17

7

SWINDLE

20

19

21

3